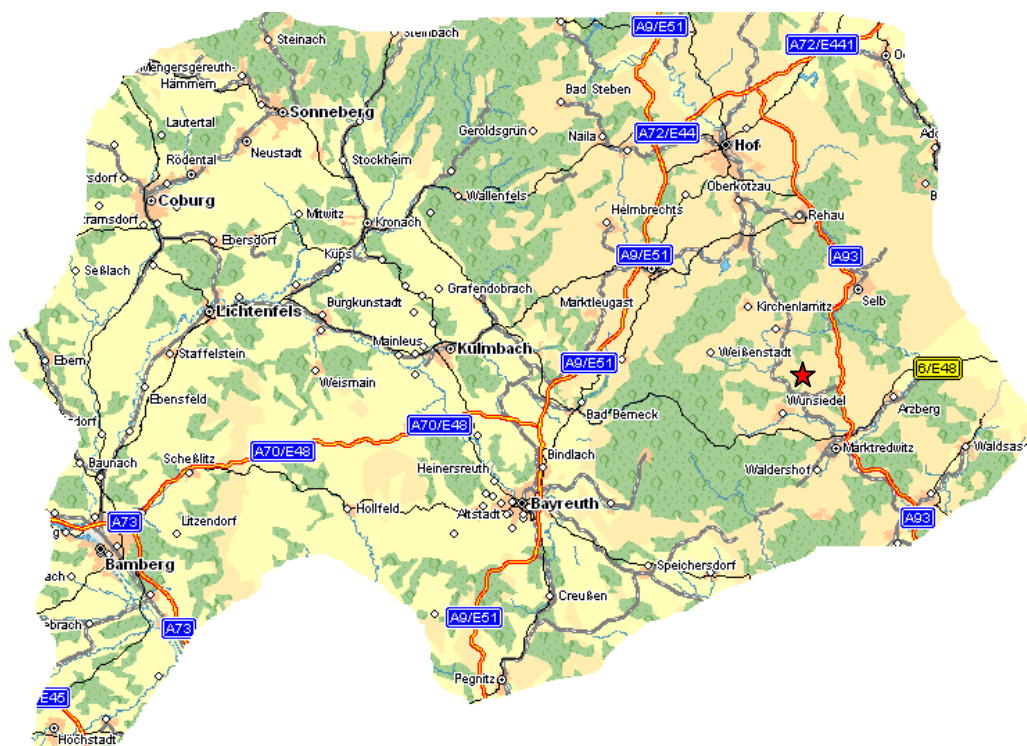




OBERFRÄNKISCHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG



HÖCHSTADT

17.06.2012 – 10.00 Uhr

Fortuna Kulturfabrik (Maria-Elisabeth-Schaeffler-Saal)
91315 Höchststadt a. d. Aisch, Bahnhofstraße 9

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

3	GRÜßWORT TOM CARL / BEZIRKSVOPRSITZENDER DES BVO
4	EINLADUNG - TAGESORDNUNG
5	VORWORT BÜRGERMEISTER HÖCHSTADT
6	SCHACHCLUB HÖCHSTADT / TEIL 1
7	SCHACHCLUB HÖCHSTADT / TEIL 2
8	STADT HÖCHSTADT / TEIL 1
9	STADT HÖCHSTADT / TEIL 2
10	SIMULTAN MIT GM PFLEGER
11	TABELLEN / EHRENTAFEL – SPIELLEITER REINER SCHULZ 1
12	TABELLEN / EHRENTAFEL – SPIELLEITER REINER SCHULZ 2
13	TABELLEN / EHRENTAFEL – SPIELLEITER REINER SCHULZ 3
14	TABELLEN OFR-EM 2012 IN SCHNEY
15	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BLITZ-EM 2012 IN SCHNEY
16	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BEZIRKSOBERLIGA 2011-2012
17	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BEZIRKSLIGA-OST 2011-2012
18	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BEZIRKSLIGA-WEST 2011-2012
19	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BLITZ-MM MÄNNER 2012
20	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE SCHNELLSCHACH-EM 2012 IN HOF
21	BERICHT JUGENDLEITUNG
22	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE JUGENDSCHNELLSCHACH-EM
23	TABELLEN & FOTOS OFR-EM DER JUGEND 2012 IN SCHNEY (U-8/10/12)
24	TABELLEN & FOTOS OFR-EM DER JUGEND 2012 IN SCHNEY (U-14/16/18)
25	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BLITZMEISTERSCHAFTEN DER JUGEND 2012
26	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE SCHULSCHACH-MM 2011 / GS + MÄ. / SCHNELLSCHACH
27	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE SCHULSCHACH-MM 2011 / WK1-4
28	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE / BAYERISCHE JUGENDLIGEN 2011-2012
29	BERICHT DES REFERENTEN FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
30	BERICHT DES BEAUFTRAGTEN FÜR FRAUENSCHACH
31	TABELLEN 1. UND 2. SCHACHBUNDESLIGA 2011-2012
32	TABELLEN BAYERISCHE LIGEN 2011-2012
33	AUSSCHREIBUNG SCHACHFREIZEIT / TEIL 1
34	AUSSCHREIBUNG SCHACHFREIZEIT / TEIL 2
35	BAYERISCHE BLITZMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2012
36	BAYERISCHE BLITZEINZELMEISTERSCHAFTEN 2012
37	6. INTERNATIONALES SCHACHFESTIVAL WUNSIEDEL – TEIL 1
38	6. INTERNATIONALES SCHACHFESTIVAL WUNSIEDEL – TEIL 2
39	ANTRAG ZUR ÄNDERUNG DER JUGEND-TO
40	ANTRAG ÜBER VERBANDSPOKAL
41	FINANZEN DES BVO
42	PROTOKOLL DER MV 2011 (BIS SEITE 45)
46	TERMINVORSCHAU 2012-2013 / TEIL 1
47	TERMINVORSCHAU 2012-2013 / TEIL 2
48	AUSSCHREIBUNG BAMBERG-OPEN 2012
49	ÜBERSICHT ALLER SCHACHVEREINE IM BVO / IMPRESSUM
50	OBERFRÄNKISCHER FUNKTIONÄRSADRESSENSPIEGEL 2012

GRÜßWORT DES BEZIRKSVORSITZENDEN



Liebe Schachfreunde,

jedes Jahr ein Jubiläum – in diesem Jahr feiert der Schachclub Höchststadt sein 50jähriges Bestehen und lässt es sich daher nicht nehmen, die Oberfränkische Schachfamilie zur alljährlichen Mitgliederversammlung einzuladen. Eben jene Schachfamilie, aus welcher der mittelfränkische Verein als einer der großen Jugendförderer längst nicht mehr wegzudenken ist. Als Höhepunkt servieren uns die rührigen Schachspieler und Helfer um ihren langjährigen Vorsitzenden und Bezirksspielleiter Reiner Schulz einen Leckerbissen: Der renommierte Großmeister Dr. Helmut Pfleger beehrt seine Schachheimat mit einem Vortrag nach der MV und lockt zum Simultankampf an 30 Brettern. Dies freut mich ganz besonders, denn hier sieht man die Verbundenheit von Dr. Pfleger mit dem BVO, nachdem er schon im letzten Jahr als Schirmherr für unser 90jähriges Jubiläum fungierte.

Um auch die MV 2012 optimal durchführen zu können, halten Sie, liebe Vereinsvertreter, dieses Heft in Händen. Mein persönlicher Dank gilt an meinen langjährigen Mitstreiter Klaus Steffan, der unzählige Stunden in diese Zusammenstellung von Informationen, Rückblicken, Anträgen, Kassenberichten, Protokollen und vielem anderen gesteckt hat. Lesen Sie aufmerksam, bereiten Sie sich vor und bringen Sie sich so ins Oberfränkische Schachleben ein!

Weltbewegenden Neuerungen wird es auf dieser MV nicht geben – ein Zeichen auch dafür, dass in den letzten Jahren einiges auf den Weg gebracht wurde. In den letzten 10 Jahren wurde die „Institution Schney“ runderneuert und zu einem kaum verbesserbaren Turnier ausgeweitet, nahezu alle Teilnehmer bestätigen dies alle Jahre durch Ihr Kommen und lobende Worte. Es wurde in die Jugend investiert, und das muss und soll auch so bleiben. Es wurden Strukturen geschaffen, die eine gewisse Kontinuität garantieren. Der Boden sollte also gut bestellt sein, um einen kleinen Neuanfang zu starten.

Ich habe mich aus privaten und auch beruflichen Gründen dazu entschieden, nicht mehr für das Amt des Bezirksvorsitzenden zu kandidieren. Auch einige andere Mitglieder des Vorstands legen Ämter nieder. Beides sind normale Vorgänge, jeder kann ersetzt werden. Ich wünsche schon jetzt meinem Nachfolger und allen gewählten Vertretern des neuen erweiterten Vorstands glückliche Hände für das Schach in Oberfranken und zähle darauf, dass auch sie die Unterstützung der Vereine haben werden. Ich hoffe auch, dass sich für den einen oder anderen vakanten Posten noch engagierte Schachfreunde finden werden, Vorstandsarbeit ist wichtig und notwendig!

Nach 10 Jahren im Vorstand, davon 6 Jahre als Vorsitzender möchte ich mich ganz ganz herzlich für alle Unterstützung bedanken, die ich im Laufe der Jahre bekommen habe. Sowohl von Ihnen, liebe Vereinsvertreter, als auch von Mitarbeitern der Vorstandschaft. Es ist schwer für mich, einzelne Namen hervorzuheben, ohne jemandem auf den Schlipps zu treten, ich habe mit jedem konstruktiv gearbeitet. Dennoch möchte ich mich bei vier Leuten besonders bedanken, zu denen der Draht immer besonders eng war, mit denen man immer konstruktiv streiten konnte. Danke Reiner, danke Klaus, danke Jan, und danke Karl-Heinz, bin sicher, du hörst mich! Es waren 10 Jahre, die mir riesigen Spaß gemacht haben!

Ich freue mich auf den 17. Juni, auf jeden einzelnen Verein, der den Weg nach Höchststadt findet, auf das Kommen von Dr. Pfleger und auf die rührigen Gastgeber vom SC Höchststadt. Und auf die positive Zukunft des Schachs in Oberfranken!

Euer Tom Carl

EINLADUNG

ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2012

AM SONNTAG, DEM 17. JUNI 2012, 10 UHR

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden und den Gastgeber
2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden und des Stimmenverhältnisses
3. Verteilung und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2011
4. Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache
5. Berichte der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes mit anschließender Aussprache
6. Bericht des Bezirkskassiers und Revisionsbericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes
8. Verabschiedung des Haushalts für 2013
9. Aussprache und Beschlussfassung über Anträge zur Änderung der Satzung
10. Aussprache und Beschlussfassung über sonstige Anträge an die Mitgliederversammlung
11. Ehrungen und Ehrenpreise
12. Neuwahlen der Mitglieder des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes gem. § 33 der BVO-Satzung
13. Sonstige Wahlen:
 - Kassenprüfer
 - Rechtsausschussmitglieder (Bestätigung der Vorschläge) und – vorsitzende
 - Vertreter des BVO im BSB - Rechtsausschuss
 - Delegierte für Versammlungen der BSJ und des BSB
14. Sonstiges, Verschiedenes
15. Einladung zur Mitgliederversammlung 2013, Schlusswort

(Hinweis zu Anträgen an die Mitgliederversammlung)

- Gemäß § 32 der BVO-Satzung sind antragsberechtigt: Die Mitglieder des Vorstandes, die Mitglieder des erweiterten Vorstandes, die Mitgliedervereine.
- Anträge aus der Vorstandschaft liegen dieser Einladung gemäß §32 Abs. 2 bei. Es sind dies 1 Antrag zur JTO und 1 Antrag zur TO.
- Anträge sind in schriftlicher Form – ersatzweise per E-Mail (Word – Format!) - bis spätestens Montag, 07. Mai 2012 (Posteingang) an mich zu richten!

Tom Carl, Bezirksvorsitzender

GRÜßWORT ZUR OBERFRÄNKISCHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2012



Ich freue mich, dass der Schachclub Höchststadt von 1962 e.V. zu seinem 50-jährigen Vereins-jubiläum die Oberfränkische Mitgliederversammlung ausrichten darf und begrüße Sie recht herzlich in Mittelfranken.

Der Schachclub Höchststadt von 1962 e.V. widmet sich seit nunmehr 50 Jahren der "Krone des Sports", dem Schachspiel. Schach ist das populärste Brettspiel in Deutschland. Trotz der schier unendlichen Fülle an Spielzügen und taktischen Möglichkeiten sind zumindest die Grundzüge des „königlichen Spiels“ relativ leicht zu erlernen. Wohl deshalb hat sich Schach zu einem generationenübergreifenden Volkssport entwickelt, der von der Jugendzeit bis ins hohe Seniorenalter mit Leidenschaft ausgeübt

werden kann.

Zur Faszination und zum Erfolg des strategischen Spiels trägt sicherlich auch bei, dass Schach ohne viel Aufwand und vor allem ohne Kosten überall und zu jeder Zeit gespielt werden kann. Als reiner Amateur und Hobbyspieler kann man die Denksportler nur bewundern, die sich mit Konzentration und "Sitzfleisch" Jahr für Jahr immer wieder Stunden um Stunden darum bemühen, die sechzehn Figuren ihrer jeweiligen Farbe zum Matt oder zumindest Remis zu führen.

Der Schachclub Höchststadt von 1962 e.V. ist mit seinen ca. 80 Mitglieder zwar nur ein kleiner Verein, aber dank seiner Erfolge vor allem in der Jugendarbeit bayernweit bekannt. Der Verein hat bereits Anfang der achtziger Jahre die Zeichen der Zeit erkannt und mit seiner Nachwuchsarbeit Maßstäbe gesetzt. Von Beginn an setzte er auf die eigene Jugend und förderte diese. Jeder zweite Spieler des Vereins ist unter 20 Jahre alt.

Ich hoffe und wünsche, dass dem Schachclub Höchststadt von 1962 e.V. mindestens noch weitere 50 Jahre beschieden sind und dass er viele weitere Mitglieder findet, die seine Tradition hochhalten.

Der Oberfränkischen Mitgliederversammlung wünsche ich einen harmonischen und erfolgreichen Verlauf mit guten Ergebnissen.

Gerald Brehm
1. Bürgermeister

VEREINSGESCHICHTE

Schachclub Höchststadt von 1962 e.V.

Der SC Höchststadt wurde am 7. Juni 1962 von elf Gründungsmitgliedern aus der Taufe gehoben: Hermann Bauer, Franz Gehr, Fritz Hartmann, Josef Kröner, Hans Leyh, Hermann Reuß, Erwin Rittmaier, Anton Schell, Wilhelm Scholian, Leonhard Steger und Walter Tuphorn. Im Jahr 1981 wurde der Verein unter der Vorstandschaft von Michael Weltz beim Amtsgericht Erlangen in das Vereinsregister eingetragen und ist seitdem gemeinnützig tätig. Anfang der 50er Jahre bestand mit dem Schachclub „Weißer Springer“ übrigens bereits ein Verein in Höchststadt, der sich allerdings wieder aufgelöst hatte.

Im Jubiläumsjahr 2012 ist der SC Höchststadt mit 80 Mitgliedern der drittgrößte Schachverein im Schachbezirk Oberfranken, nach dem SC Bamberg (96) und dem TSV Bindlach-Aktionär (86). Aus historischen Gründen spielt der Schachclub im Schachbezirk Oberfranken: Erst bei der Gebietsreform 1972 wurde die Stadt Höchststadt mit Teilen des Landkreises (ursprünglich Oberfranken) dem neuen Landkreis Erlangen-Höchststadt im Regierungsbezirk Mittelfranken zugeschlagen. Ein Wechsel in den Schachbezirk Mittelfranken wurde vielfach diskutiert, aber nie durchgeführt. 1986 beispielsweise scheiterte eine Abstimmung auf der Jahreshauptversammlung mit sechs Stimmen für Mittelfranken und zehn Stimmen für Oberfranken bei vier Enthaltungen. Mit derzeit zwei Achtermannschaften und drei Vierermannschaften (Jugend U20, U16, U12) nimmt der SC Höchststadt an den Meisterschaften in Oberfranken und im Schachkreis Bamberg teil. Die erste Mannschaft kämpfte lange Jahre in der Bezirksliga 2 West oder der Kreisklasse und war nur von 1980 bis 1987 in der Bezirksoberliga zu finden. Seit 2004 hat sich der SC Höchststadt 1 jedoch in der Bezirksoberliga etabliert. Der Oberfränkische Meistertitel 2005, zwei Saisons in der Regionalliga Nord-West und der Gewinn des Oberfränkischen Mannschaftspokals 2009 und 2010 bezeugen die jüngsten Erfolge.

Jedes Jahr finden zahlreiche vereinsinterne Turniere statt: Die Stadtmeisterschaften der Erwachsenen (seit 1963), der Jugend (seit 1974), der Schüler (seit 1975) und der Senioren (seit 1989) sowie der Vereinspokal (seit 1965) sind wohl zuerst zu nennen. Ein mehrwöchiges Sommerturnier sowie große Blitzturniere zu Fasching, Ostern, Pfingsten, Kirchweih, Nikolaus, Weihnachten (seit 1975, hier geht es um Nüsse in Gold, Silber und Bronze) und Silvester sorgen regelmäßig für Spannung. Seit 1989 findet jeden November die „Nacht der Schachgeneräle“ statt, Schachfreund Werner Porkristl stiftet bei diesem Schnellschachturnier die Sachpreise. Zum Vereinsabend gehen jeden Freitag über zehn Mitglieder an die Bretter, das Jugendtraining ab Freitag Nachmittag ist ebenfalls stets gut besucht.

Das große Aushängeschild des Vereins ist seit rund 40 Jahren die eigene Jugend. Jedes zweite Mitglied ist unter 20 Jahre alt, Titel und Pokale werden fast durchweg von den Schülern gewonnen. 1974 wurde die Schülergruppe gegründet, seitdem gibt es das wöchentliche Jugendtraining, zumeist in mehreren Altersklassen. Die Jugendspieler eroberten bisher über 40 Oberfränkische Einzeltitel in Schnellschach, Blitzschach und Normalschach. Bei Jugendmannschaftsmeisterschaften konnte der SC Höchststadt auf Bayerischer Ebene bisher drei Vizetitel und drei Drittplatzierungen einfahren. Auf Oberfränkischer Ebene summieren sich die Erfolge bereits auf 16 Titel. 2008 wurde der Schachclub mit dem Oberfränkischen Jugendpreis für kontinuierliche Jugendarbeit ausgezeichnet.

Die erfolgreichsten Spieler haben allesamt jung im Verein begonnen, an dieser Stelle sollen die fünf Bayerischen Einzelmeister genannt sein. Ende der 1970er Jahre begann die erste Hochphase des SC Höchststadt, getrieben durch viele starke Jugendspieler. So wurde Bernd Hümmer 1979 Bayerischer Meister der B-Jugend und 1981 Vizemeister der A-Jugend. Elvira Weltz siegte 1981 bei den Mädchen und 1982 im Blitz der Damen. Sie nahm an vier Deutschen Meisterschaften teil und wurde sogar Deutsche Vizemeisterin. 1985 folgte der langjährige Jugendleiter Richard Schmitt als Bayerischer Blitzmeister der U15. Sebastian Dietze errang 1991 den Blitztitel in der U13, 1993 im Schnellschach der U15 und ist 14-facher Oberfränkischer Meister. Georg Müller wurde 2005 Bayerischer U10-Schnellschachmeister und gewann damit als fünfter Spieler einen Bayerischen Einzelmeistertitel für den SC Höchststadt.

Direkt mit dem SC Höchststadt verbunden ist auch das Thema Schulschach in Höchststadt. Das Gymnasium Höchststadt spielte zunächst in Oberfranken, seit über 25 Jahren nun aber in Mittelfranken mit. Dank der Vereinsspieler wurden insbesondere in den 90er Jahren mehrere Bayerische Schulschach-Mannschaftsmeistertitel (1991, 1999) und rund 20 Titel auf Mittelfranken-Ebene an die Aisch geholt. Seit vielen Jahren engagiert sich der Verein an vielen Schulen in der Umgebung, sei es in speziellen Schachkursen, einem Schachprojekt oder dem Tag des Schachs an der Realschule (hier spielten 1.000 Schüler Schach).

Herausragende Veranstaltungen in der Vereinsgeschichte waren beispielsweise die Simultanspiele in den Jahren 1962, 1964 und 1972 mit dem Internationalen Meister Hans-Günther Kestler, der in insgesamt 62 Partien nur vier Unentschieden hinnehmen musste. Zum 15-jährigen Bestehen spielte der Internationale Meister Paul Radic an den sogenannten Höchstadter Schachtagen simultan. Zum 20-jährigen Bestehen fand 1982 ein Jubiläumsblitzturnier mit 61 Teilnehmern statt. Es gewann Peter Meister aus Hof vor Bernd Feustel aus Bamberg und Berthold Bartsch aus Forchheim. 1987 war Höchststadt Gastgeber des Oberfränkischen Schachkongresses und der Oberfränkischen Einzelmeisterschaften (erstmalig mit PC-Auswertung) mit rund 200 Teilnehmern. Immer wieder fanden auch Freundschaftskämpfe statt, so gegen die VAG Nürnberg, den TSV Hirschaid, die SG Eckental und den FSV Großenseebach. Am häufigsten fanden die Duelle jedoch gegen die Schachfreunde des SK Herzogenaurach in den 1960er bis 1980er Jahren statt, meist an rund 15 Brettern und mit wechselnden Siegern. Beim Höchstadter Altstadtfest sind die Schachspieler von Anfang an dabei: Seit 1985 bieten sie am Wochenende Ende August die Gelegenheit zu Blitzschach, Simultan, Gartenschach und ein Kennenlernen des Vereins. Hierdurch kamen viele neue Mitglieder zum Verein, ebenso dank des Höchstadter Ferienprogramms: Bereits seit Anfang der 1980er Jahre führen die Jugendtrainer in einer Sommerferienwoche Nachwuchstalente in das königliche Spiel ein. Seit 1992 veranstaltet der SC Höchststadt jährlich am 3. Oktober zusammen mit dem SC Bamberg und dem TV Hallstadt das Bamberger Jugend-Open mit oftmals 150 Teilnehmern.

Auch über die 64 Felder hinaus werden Freundschaften der Schachspieler gepflegt und das Vereinsleben fortgeführt. Anfangs gab es hierfür sogar einen Vergnügungsausschuss. In den 1960er bis 1980er Jahren wurden zahlreiche Herbstfahrten („Weinfahrten“) organisiert. Diese Ausflüge (zu Fuß, Bus, Pkw oder Fahrrad) führten in verschiedene fränkische Regionen, zum Beispiel mehrmals zum Annafest nach Forchheim. In den 1980er und 1990er Jahren war der Schachclub Mitorganisator des Höchstadter „Ball des Sports“, an dem bis zu 800 Tanzwütige teilnahmen. Von 2002 bis 2004 wurde Fußball gespielt, freilich verknüpft mit Blitzpartien für reine Denksportler. Nicht unerwähnt bleiben sollen auch die zahlreichen Siegesfeiern mit Freibier oder Bratwürsten.

Die Spielstätten wechselten im Laufe der Jahre: Dem Gasthaus Kapuzinerbräu folgte der Weberskeller, doch bereits seit 1973 ist das Gasthaus Kohler („Zur Eisenbahn“) die Heimat der Schachspieler. Wirtin Adele Kohler hat die Entwicklung des Vereins über vier Jahrzehnte mitbegleitet und die freundschaftliche Atmosphäre gestärkt. Vor einigen Jahren wurden Mannschaftskämpfe auch im Kommunbrauhaus ausgetragen und seit rund drei Jahren ist das Haus der Vereine eine zweite Heimat geworden – das Jugendtraining und die Heimspiele finden nun meist hier statt.

Seit 1995 informiert der SC Höchststadt seine Mitglieder und Schachfreunde aus anderen Vereinen auch im Internet unter www.sc-hoehstadt.de und mit seiner eigenen Schachzeitung über Turniere, Themen und Termine. Beide Angebote stoßen auf große und positive Resonanz. Auch die Berichte zu Saisonspielen und Turnierfolgen im Fränkischen Tag und den Nordbayerischen Nachrichten machen Interessenten aufmerksam und sind Werbung für den Schachsport.

Am meisten wurde der SC Höchststadt in den vergangenen 50 Jahren wohl von drei Mitgliedern geprägt. Hermann Bauer war nicht nur einer der Vereinsgründer und anschließend 16 Jahre lang erster Vorsitzender. Er gilt auch als Initiator des Jugendschachs im Verein, ist das einzige Ehrenmitglied, mehrfacher Stadtmeister und Senioren-Stadtmeister und auch heute noch mit über 80 Jahren im Vereinsgeschehen aktiv. Reiner Schulz ist seit 1986 erster Vorsitzender und steht dem Verein damit bereits seit 26 Jahren und in seiner erfolgreichsten Zeit vor. Der Mitinitiator des Bamberger Jugend-Opens engagiert sich darüber hinaus seit rund 15 Jahren als Jugend- und Spielleiter im Schachbezirk Oberfranken. Gerhard Leicht ist zweifelsohne das fleißigste Mitglied und das seit über 35 Jahren. Er ist seit 1988 zweiter Vorsitzender, seit über zehn Jahren Mannschaftsführer des SC Höchststadt 1 und langjähriger Jugendleiter. Er wurde in Oberfranken im Jahr 1982 der erste Fachübungsleiter für Schach.

Beim SC Höchststadt wird seit Jahrzehnten kontinuierlich erfolgreich Schach gespielt, der Verein kann optimistisch in die Schach-Zukunft blicken. Nicht nur im Jubiläumsjahr 2012 soll mit Schach-Glanzpunkten begeistert werden. Eine weiter steigende Mitgliederzahl wird angestrebt, zudem befindet sich eine Mädchen-Gruppe im Aufbau. Dank der vielen Jugendlichen und engagierten Mitglieder wird der SC Höchststadt auch in den nächsten Jahren die richtigen Züge finden.



Höchstadt a. d. Aisch – Einst und Jetzt

Höchstadt wurde im Jahr 1003 erstmals urkundlich als Schenkung des Grafen Ezzilo von Schweinfurt ans Kloster Fulda erwähnt. Die Gründung der Stadt erfolgte an einer vorgeschichtlichen Furt über den Fluss Aisch. Im 11./12. Jahrhundert wurde oberhalb der Furt eine Burg durch die Grafen von Hohestete errichtet. Nach dem Tod des letzten Grafen vertauschte die Witwe Gertraud Höchstadt an das Hochstift Bamberg. Etwa 1220 erfolgte

der erste Schlossbau. Um ca. 1380 wurde Höchstadt durch den Fürstbischof Lamprecht von Brunn das Stadtrecht verliehen. In der Folge wurde der Palisadenring um die Stadt durch zuletzt drei Stadtmauerringe ersetzt. An die Stelle der Furt wurde Ende des 14. Jahrhunderts eine Steinbrücke gebaut, die erstmals 1391 erwähnt wurde und noch erhalten ist. Während des 30-jährigen Kriegs wurde Höchstadt 1633 durch die Schweden völlig zerstört. Nur das Schloss, Stadttore, die Kirche, die Befestigung und ein Dörrhaus blieben stehen. Der Legende nach überlebten nur wenige Bürger, die sich im Marktbrunnen versteckten. Ab 1640 begann der Wiederaufbau. Im 18. Jahrhundert werden das Schloss barockisiert, die Pfarrkirche erweitert, ein Kapuzinerkloster gegründet und die Stadtbefestigung zum Teil niedergelegt.



Bauten aus dieser Zeit wie Stadttor, das Schloss mit Brücke und Kirche prägen das Stadtbild.

Seit 1806 gehört Höchstadt zu Bayern und 1892 erhielt es einen Eisenbahnanschluss nach Forchheim. Gegen 1920 begann die Industrialisierung. In den beiden Weltkriegen ließen auch Höchstädter ihr Leben bei den Kriegshandlungen. Im April 1945 wird Höchstadt durch die Amerikaner besetzt. Nach dem Kriegsende kamen über 1000 Flüchtlinge aus den Ostgebieten. Ab 1948 begann man mit der Ausweisung von Baugebieten und in der Folge versuchte man verstärkt Industrie im Bahnhofsbereich wieder aufzubauen und neu anzusiedeln.

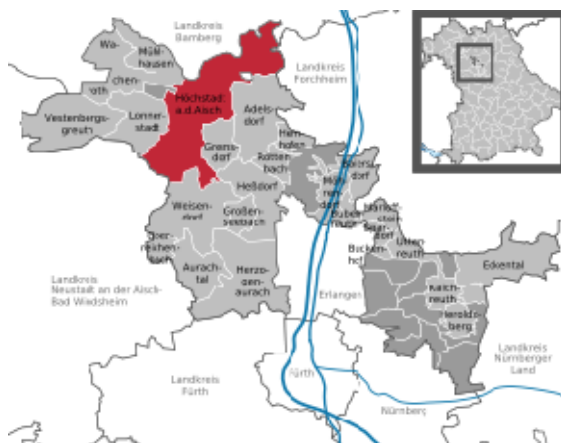
Der „größte“ Sohn der Stadt ist wohl Dr. med. et. Dr. phil. Ritter Johann Baptist von Spix (1781 – 1826). Bekannt wurde er durch eine Brasilienexpedition zusammen mit dem Botaniker Martius im Auftrag des Bayerischen Königs. Die Exponate (unter anderem 2700 Insekten und 6500 Pflanzenarten), die die beiden aus Brasilien mitbrachten, waren der Grundstock für das für die Zoologische Staatssammlung München. Ritter von Spix sind in Höchstadt ein Denkmal und ein Museum ins seinem Geburtshaus gewidmet.



Heute ist Höchststadt eine Stadt mit 25 Ortsteilen und etwa 13000 Einwohnern. Größter Arbeitgeber am Ort ist das Werk der Schaeffler Technologie GmbH & CoKG, das etwa 1300 Arbeitskräfte beschäftigt. Daneben gibt es zahlreiche mittelständische Betriebe und im Gewerbegebiet „Aischpark“ konnten neue Unternehmen angesiedelt werden. Höchststadt bietet eine gute Infrastruktur. So ist im schulischen Bereich von der Grundschule bis zu diversen Fachoberschulen alles vertreten. An Freizeiteinrichtungen kann Höchststadt unter anderen ein Hallen- und Freibad sowie ein Eisstadion bieten. Geographisch liegt Höchststadt zwischen den Städten Bamberg und Erlangen in der Metropolregion Nürnberg. Über die Autobahn A3 ist es verkehrstechnisch gut zu erreichen. Der Naturpark Steigerwald und das Karpfenteichland locken mit Wäldern, Himmelsweihern und Flussauen. Rundwanderwege und ein gut ausgebautes Radwegenetz ermöglichen es die Umgebung kennen zu lernen. In den zahlreichen Weihern wird intensive Teichwirtschaft betrieben. Der Aischgründer Spiegelkarpfen ist eine überregional bekannte Spezialität, die in der Regel gebacken oder „blau“ (gekocht) zubereitet wird. Den besten Überblick über die Weiherketten erhält man aus der Luft. Die Stadt Höchststadt hat auch ein reiches Vereinsleben. Über 120 Vereine und politische Organisationen bieten Möglichkeiten sich zu engagieren, dem Hobby nachzugehen, sportlich aktiv zu sein oder sich sozial zu betätigen. Die Stadt unterstützt dies durch eine gute Vereinsförderung. So wurde zum Beispiel das Interimsgebäude für die Realschule nach deren Neubau zum „Haus der Vereine“. Hier hat auch der Schachclub Höchststadt neben seinem traditionellen Spiellokal dem „Gasthof zur Eisenbahn“ ein zweites Domizil gefunden.



Seit dem Umbau und Renovierung der ehemaligen Fortuna-Schuhfabrik hat sich das kulturelle Leben der Stadt vervielfacht. In dem Industriedenkmal heute Fortuna-Kulturfabrik – bieten ein großer Konzertsaal, ein Jugendtreff, Cafe, Bücherei und Musikschule vielfältige Möglichkeiten. Regelmäßig finden hier Veranstaltungen wie Konzerte, Kabarett und Lesungen auch mit hochrangigen Künstlern statt. Auch Vereine können die Räumlichkeiten nutzen und so kann die Mitgliederversammlung des Oberfränkischen Schachbezirks 2012 hier stattfinden.



EINLADUNG – VORTRAG + SIMULTANKAMPF

mit Großmeister Dr. Helmut Pfleger

Termin:	Sonntag, 17. Juni 2012
Zeitplan:	ca. 14 Uhr Vortrag (im Anschluss an die Mitgliederversammlung des BVO) ca. 14:30 Uhr Simultankampf
Ort:	Fortuna Kulturfabrik (Maria-Elisabeth-Schaeffler-Saal) Bahnhofstraße 9, 91315 Höchstadt a. d. Aisch
Startgeld:	Erwachsene 20 €, Jugendliche 10 € (Jahrgang 1994 und jünger) Freier Eintritt für Teilnehmer am Vortrag und Zuschauer beim Simultankampf
Anmeldung :	Reiner Schulz, 1. Vors. SC Höchstadt, E-Mail: reiner.schulz@fen-net.de bei gleichzeitiger Überweisung des Startgeldes an Bankverbindung Kto-Nr. 430 556 936 Kreissparkasse Höchstadt (BLZ 763 515 60). Es werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs angenommen.
Modus:	Gespielt wird an max. 30 Brettern ohne Uhr, es gibt 2 sogenannte Freikarten fürs „Nichtziehen“.

PORTRÄT – GROßMEISTER DR. HELMUT PFLEGER



Helmut Pfleger ist Sohn des Unternehmers Robert Pfleger. Den meisten Schachinteressierten ist er durch seine häufigen Auftritte im Westdeutschen Rundfunk bekannt. Mehrere Jahrzehnte standen die WDR-Sendungen Pflegers für einen Großteil der Schach-Berichterstattung im deutschen Fernsehen. Früher moderierte er 1971 an der Universität München promovierte Mediziner, der hauptberuflich Internist und Psychotherapeut mit eigener Praxis ist, Telekollegensendungen im bayerischen Fernsehen über Chemie, Biologie oder Bewegungstherapie. Schachsendungen moderiert er seit 1977, oft gemeinsam mit Vlastimil Hort. Besonderen Stellenwert hatte dabei Schach der Großmeister, die live ausgestrahlte Übertragung der Partie um den Fernsehschachpreis, an der sich seit 1983 Großen wie Anatoli Karpow oder Wladimir Kramnik beteiligten. In der letzten Ausgabe am 22. August 2005 standen sich Pfleger und Hort selbst gegenüber und kommentierten für die Zuschauer ihre Züge.

Den Großmeistertitel errang er 1975. Bis Mitte der 1980er Jahre gehörte er zu den besten deutschen Schachspielern und war bis in die 1990er Jahre aktiver Spieler für den SC 1868 Bamberg in der Schachbundesliga. Pfleger ist vielfacher deutscher

Nationalspieler. In den Jahren 1968 und 1970 spielte er bei den Mannschaftsweltmeisterschaften der Studenten jeweils am 1. Brett für Deutschland und erreichte 13 Punkte aus 19 Partien. Zwischen 1964 und 1982 nahm er an sieben Schacholympiaden teil und erzielte dabei 55 Punkte aus 80 Partien. Als bestes Ergebnis seiner Schachkarriere schätzt er seine 12,5 Punkte aus 15 Partien bei der Olympiade 1964 in Tel Aviv-Jaffa ein, bei der die nur aus Amateuren bestehende deutsche Mannschaft einen dritten Platz erreichte. Außerdem spielte er von 1965 bis 1983 bei vier Mannschafts-Europameisterschaften (12,5 Punkte aus 27 Partien) sowie 1985 bei der Mannschafts-Weltmeisterschaft (3,5 Punkte aus 9 Partien).

Im Jahr 1981 führte er während eines eigens zu diesem Zweck durchgeführten Schachturniers in Grünwald sportmedizinische Untersuchungen an den Spielern durch, um zu belegen, dass es sich bei Schach um Leistungssport handelt.

Pfleger publizierte zahlreiche Schachbücher mit wechselnden Ko-Autoren, darunter eine Reihe von Werken zu den Schachweltmeisterschaften von 1981 bis 1995. Zusammen mit Eugen Kurz und Gerd Treppner gab er im Jahr 2003 ein vom Deutschen Schachbund empfohlenes Lehrbuch Schach Zug um Zug heraus. In der Wochenzeitung „Die Zeit“ verfasst er schließlich seit Jahren eine beliebte wöchentliche Kolumne zum Thema Schach. Seine Elo-Zahl beträgt 2477. Er nimmt jedoch seit 1998 kaum noch am Turniergehen teil.

Auszeichnungen

- 1975 - Silbernes Lorbeerblatt
- 1976 - Goldene Ehrennadel des Deutschen Schachbundes
- 1981 - Goldener Gong für „Schach zum Anfassen“
- 2009 - Breitensport-Ehrenpreis des Deutschen Schachbundes

Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Helmut_Pfleger

BERICHT DES BEZIRKSSPIELLEITERS

Reiner Schulz, Egerlandstr. 5, 91085 Weisendorf

Telefon: 09135/6363; Telefax: 09135/6750; Mobil-Tel.: 0173/7774208

E-Mail: Reiner.Schulz@fen-net.de

Homepage Schachbezirk Oberfranken: <http://www.schachbezirk-oberfranken>

Ehrentafel

Oberfränkische Meisterschaften 10/11

Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksoberliga / Saison 2010/2011	1. FC Nordhalben 2. Coburger SV 3. SV Thiersheim
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga- Ost / Saison 2010/2011	1. TS Bayreuth 2. SF Kirchenlamitz 3. 1.FC Marktleuthen 2
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga- West / Saison 2010/2011	1. Kronacher SK 2. SV Neustadt b. Coburg 3. SK Michelau
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Mannschaft / Saison 2010/2011	1. PTSV SK Hof 2. Kronacher SK
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Einzel / Saison 2010/2011	1. Löw, Gerald (Bindlach Aktionär) 2. Kurt Fassmann (TuS Mehlmeisel)
Oberfränkische Einzelmeisterschaft der Frauen am 04.12.2010 in Windheim	Gremer, Kathrin (SC Steinwiesen)
Oberfränkische Meisterschaft Einzel / 03.-06.01.2011 in Lichtenfels/Schney	1. Shashkin, Igor (PTSV SK Hof) 2. Niemetz, Alexander (SC Hollfeld) 3. Wunder, Stefan (FC Nordhalben)
Oberfränkische Blitzmeistermeisterschaft / Einzel 06.01.2011 in Lichtenfels/Schney	1. Breithut, Kurt-Georg (Kronacher SK) 2. Lenhardt, Stefan (TV Hallstadt) 3. Löw, Gerald (Bindlach Aktionär)
Oberfränkischer Schnellschachmeisterschaft / Einzel - 27.03.2011 in Kulmbach	1. Breithut, Kurt-Georg (Kronacher SK) 2. Shashkin, Igor (PTSV SK Hof) 3. Kirschneck, Toralf (1.FC Marktleuthen)
Oberfränkische Blitzmeisterschaft Mannschaft 30.04.2011 in Wunsiedel	1. TSV Bindlach Aktionär 2. PTSV SK Hof 3. 1FC Marktleuthen
4. Oberfränkische Senioren Schnellschach Meisterschaft / Einzel 07.05.2011 in Kulmbach	1. Erdmann, Jacob (TS Bayreuth) 2. Urytsky, Arkadiy (TSV Kirchenlaibach) 3. Fredrich, Viktor (SK Kulmbach) Nestorenmeister: Erdmann, Jacob
28. Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Mannschaft 28.05.2011 in Kulmbach	1. TSV Bindlach Aktionär 1 2. TSV Bindlach Aktionär 2 3. Kronacher SK
28. Oberfränkische Seniorenmeisterschaft Einzel / 19.06.- 27.06.2011 in Bischofsgrün	1. Urytsky, Arkadiy (TSV Kirchenlaibach) 2. Theuermeister, Peter (PTSV SK Hof) 3. Jaschke, Dieter (TSV Kirchenlaibach)

Ehrentafel

Bayerische Meisterschaften 10/11

Oberliga (Bayern) Saison 2010/2011	Kein Vertreter Oberfrankens
Landesliga Nord Saison 2010/2011	2. TSV Bindlach-Aktionär 2 8. SC Bamberg
Regionalliga Nord-West Saison 2010/2011	2. Kronacher SK 3. 1.FC Marktleuthen 4. PTSV SK Hof 7. Kirchenlaibach 9. Bamberg 2 10. SC Höchststadt
Bayerische Pokalmeisterschaft Mannschaft Saison 2010/2011	Noris Tarrasch Nürnberg – PTSV SK Hof 4-0
Bayerische Pokalmeisterschaft Einzel Saison 2010/2011	Löw, Gerald (Bindlach) – Lipok, Christoph Remis / Remis / Los Löw Czap, Bernhard - Löw, Gerald (Bindlach) Remis / 1-0
Bayerische Blitzschach-Einzelmeisterschaft 08.05.2011 in Kelheim	11. Breithut, Kurt-Georg (Kronacher SK) 21. Löw, Gerald (TSV Bindlach-Aktionär) 25. Urytskyy, Michael (PTSV-SK Hof) 29. Mittag, Ralf (SC Bamberg) 34. Lenhardt, Stefan (TV Hallstadt)
Bayerische Blitzmeisterschaft / Mannschaft 17.04.2011 in Würzburg	17. SC Bamberg 20. 1.FC Marktleuthen 23. Kronacher SK
82. Bayerische Schach-Einzelmeisterschaft 20.08.-28.08.2011 in Regensburg	16. Shashkin, Igor (PTSV-SK Hof) 20. Schindler, Viktor (PTSV-SK Hof) Damen: keine Ofr. Teilnehmerin
23. Offene Bayerische Seniorenmeisterschaft 28.05.-05.06.2011 in Bergen (Chiemgau) (111 Teilnehmer)	09. Urytzkyy, Arkadiy (TSV Kirchenlaibach) 15. Geisensetter, Franz (SG Sonneberg) 44. Kochseder, Georg (TV Hallstadt) 75. Baumann, Walter (Coburger SV) 77. Gerdes, Hans (SV Rödental) 100. Zellner, Erwin (SK Kulmbach) 103. Wilfert, Eva-Maria (PTSV SK Hof))
Bayerische Schnellschachmeisterschaft / Einzel 21.-22.05.2011 in Forchheim (32 Teilnehmer)	28. Shashkin, Igor (PTSV-SK Hof)
Bayerische Schnellschachmeisterschaften / Mannschaft 26.09.2010 Oberliga in Kelheim bzw. Landesliga Nord in Forchheim	Oberliga: - 5. SC Bamberg (LL Nord) 6. PTSV-SK Hof (LL Nord) 8. Kronacher SK (LL-Nord) 9. SK Kulmbach (LL-Nord)

Deutsche Meisterschaften 10/11

Bundesliga 2 - Ost Saison 2010/2011	3. TSV Bindlach-Aktionär
23. Deutsche Senioren EM 2011 05.08.-13.08.2011 in Halle/Saale-(187 Teilnehmer)	37. Fassmann, Kurt (TuS Mehlmeisel) 140. Reer, Erdmann (Coburger SV)
Deutsche Einzel-Meisterschaft im Schnellschach (36 TN) 12.-13.11.2011 in Forchheim	31. Löw, Gerald (TSV Bindlach-Aktionär)

Liebe Schachfreunde,

anbei eine kurze Zusammenfassung der Turniere auf oberfränkischer und bayerischer Ebene der Saison 2010/2011, sowie der bisherigen Ergebnisse der Saison 2011/2012. Viele Grüße

Im Mai 2012 - Reiner Schulz (BSL)

Oberfränkische Einzel- und Mannschafts-Meisterschaften Saison 2011/2012

Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksoberliga / Saison 2011/2012	1. Coburger SV 2.. SV Thiersheim 3. SK Kulmbach
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga-Ost / Saison 2011/2012	1. SF Kirchenlamitz 2. SK Helmbrechts 3. 1FC Marktleuthen
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga-West / Saison 2011/2012	1. SK Weidhausen 2. SG Michelau/Seubelsdorf 3. SV Neustadt b. Cbg.
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Mannschaft / Saison 2011/2012	Endspiel Kronach - Hof (13.05.12)
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Einzel Saison 2011/2012	1. Brandon Bizell (SC Bamberg) 2 Friedrich Tomaschko (TSV Tettau)
Oberfränkische Einzelmeisterschaft der Frauen am 26.11.2011 in Kronach	1. Gremer, Kathrin (SC Steinwiesen) 2. Zürner, Bianka (SV Thiersheim) 3. Günkel, Ulrike (SF Fichtelgebirge)
Oberfränkische Meisterschaft / Einzel 03.-06.01.2012 in Lichtenfels/Schney	1. Beier, Klaus (SK Michelau) 2. Dietze, Sebastian (SC Höchstadt) 3. Stauch, Edgar (Kronacher SK)
Oberfränkische Blitzmeistermeisterschaft Einzel 06.01.2012 in Lichtenfels/Schney	1. Dietze, Sebastian (SC Höchstadt) 2. Löw, Gerald (TSV Bindlach-Aktion) 3. Breithut, Kurt-Georg (SC Bamberg)
Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Einzel 03.03.2012 in Hof	1. Zier, Oliver (TSV Bindlach-Aktionär) 2. Löw, Gerald (TSV Bindlach-Aktion) 3. Breithut, Kurt-Georg (SC Bamberg)
Oberfränkische Blitzmeisterschaft Mannschaft 28.04.2012 in Strullendorf	1. SC Bamberg 2. 1FC Marktleuthen 3. TSV Bindlach-Aktionär
4. Oberfränkische Senioren Schnellschach Meisterschaft / Einzel 05.05.2012 in Kirchenlamitz	1. Geisensetter, Franz (SG Sonneberg) 2. Günther, Werner (SF Bad Steben) 3. Erdmann, Jacob (TS Bayreuth) Nestorenmeister: Erdmann, Jacob (TS Bayreuth)
29. Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Mannschaft 16.06.2012 in Weidhausen	1. 2. 3.
29. Oberfränkische Seniorenmeisterschaft Einzel / 01.08.-09.08.2012 in Bischofsgrün	1. 2. 3.

OBERFRÄNKISCHE SCHACHTAGE 2012

ENDTABELLE – OBERFRÄNKISCHE EINZELMEISTERSCHAFTEN

Rang	TNr	Teilnehmer	Titel	ELO	NWZ	Verein/Ort	A	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	4.	Beier, Klaus			2043	SK Michelau	M	7	5	1	1	5.5	28.0	150.0	79%
2.	1.	Dietze, Sebastian		2187	2137	SC Höchststadt/Aisch	M	7	4	3	0	5.5	26.5	156.5	79%
3.	2.	Stauch, Edgar		2199	2089	Kronacher SK 1882 e.V.	M	7	3	4	0	5.0	25.5	153.5	71%
4.	7.	Scherbel, Hans			2004	FC Nordhalben	M	7	3	4	0	5.0	24.0	157.5	71%
5.	3.	Shashkin, Igor		2119	2060	PTSV SK Hof 1892	M	7	4	2	1	5.0	22.5	144.0	71%
6.	12.	Schwarzmann, Tobias		2015	1951	SC Höchststadt/Aisch	M	7	3	3	1	4.5	26.5	152.0	64%
7.	46.	Opitz, Benjamin (18)	U18			TSV Bindlach Aktionär-	M	7	3	3	1	4.5	26.5	144.0	64%
8.	8.	Geisensetter, Franz		2094	1998	SG 1951 Sonneberg	M	7	2	5	0	4.5	25.0	145.0	64%
9.	5.	Wunder, Stefan		2193	2029	FC Nordhalben	M	7	3	3	1	4.5	24.5	155.5	64%
10.	9.	Bizzell, Brandon		1983	1985	SC 1868 Bamberg	M	7	4	1	2	4.5	24.5	148.5	64%
11.	11.	Becker, Tobias		1827	1978	Kronacher SK 1882 e.V.	M	7	3	3	1	4.5	24.5	146.0	64%
12.	6.	Urytskyy, Michael		2091	2015	PTSV SK Hof 1892	M	7	4	1	2	4.5	24.0	142.0	64%
13.	22.	Benner, Viktor			1828	TS Bayreuth	M	7	3	2	2	4.0	28.5	147.5	57%
14.	17.	Stingl, Rene		1776	1859	SV Thiersheim	M	7	2	4	1	4.0	24.0	140.5	57%
15.	16.	Küspert, Helmut		1985	1879	1.FC Marktleuthen	M	7	3	2	2	4.0	23.5	141.0	57%
16.	15.	Niemetz, Alexander		2013	1909	SC Höllfeld 1960 e.V.	M	7	4	0	3	4.0	22.5	146.5	57%
17.	24.	Zeidler, Jonas (18)	U18	1886	1782	1.FC Marktleuthen	M	7	2	4	1	4.0	22.0	139.0	57%
18.	29.	Güther, Jens			1733	SSV Burgkunstadt 1931	M	7	3	2	2	4.0	21.0	139.5	57%
19.	18.	Brückner, Klaus		1935	1856	SG 1951 Sonneberg	M	7	2	3	2	3.5	26.5	137.5	50%
20.	30.	Eckl, Reinhard			1714	SC 1868 Bamberg	M	7	2	3	2	3.5	25.5	146.0	50%
21.	10.	Wilfert, André		2093	1983	1.FC Marktleuthen	M	7	2	3	2	3.5	25.5	143.0	50%
22.	19.	Rebhan, Gilbert			1848	Kronacher SK 1882 e.V.	M	7	2	3	2	3.5	24.0	143.0	50%
23.	32.	Hofmann, Marko (18)	U18		1698	SV Seubelsdorf	M	7	2	3	2	3.5	22.5	137.5	50%
24.	35.	Kuhleemann, Claus		1807	1632	SV Memmelsdorf	M	7	2	3	2	3.5	21.5	139.5	50%
25.	21.	Gorniak, Janusz		1914	1835	SC Höchststadt/Aisch	M	7	3	1	3	3.5	21.0	139.5	50%
26.	33.	Hanft, Günter			1684	SC 1868 Bamberg	M	7	2	3	2	3.5	21.0	135.5	50%
27.	20.	Seigert, Frank		2032	1843	FC Nordhalben	M	7	1	5	1	3.5	20.5	128.0	50%
28.	40.	Schulz, Horst			1522	SC Höchststadt/Aisch	M	7	2	2	3	3.0	21.5	136.5	43%
29.	27.	Hertel, Ulrich			1751	ASV Rehau	M	7	1	4	2	3.0	21.5	133.5	43%
30.	25.	Baumgärtner, Frank			1782	Kronacher SK 1882 e.V.	M	7	2	2	3	3.0	21.0	135.0	43%
31.	37.	Rahn, Manfred		1794	1564	1.FC Marktleuthen	M	7	2	2	3	3.0	21.0	133.5	43%
32.	14.	Voigt, Uwe			1933	SV Seubelsdorf	M	7	1	4	2	3.0	21.0	129.0	43%
33.	13.	Becker, Alexander			1936	Kronacher SK 1882 e.V.	M	7	1	4	2	3.0	20.0	132.5	43%
34.	31.	Götz, Dieter			1714	SV Neustadt b. Coburg	M	7	2	2	3	3.0	20.0	129.5	43%
35.	36.	Von Lossow, Marcus		1784	1611	PTSV SK Hof 1892	M	7	2	2	3	3.0	16.5	132.5	43%
36.	28.	Laustsen, Karl-Johan		1864	1746	1.FC Marktleuthen	M	7	3	0	4	3.0	16.5	121.5	43%
37.	26.	Häggberg, Markus-Peter			1753	SK Michelau	M	7	2	1	4	2.5	25.0	143.0	36%
38.	41.	Schüpferling, Patrick			1448	SK Michelau	M	7	0	5	2	2.5	19.5	130.5	36%
39.	44.	Bauer, Martin			1364	TSV Mönchröden	M	7	1	3	3	2.5	15.5	118.0	36%
40.	42.	Stöcklein, Tony			1431	SC 1868 Bamberg	M	7	1	3	3	2.5	14.5	113.0	36%
41.	23.	Reitzler, Stefan		1926	1822	TSV Mönchröden	M	7	1	2	4	2.0	21.5	125.0	29%
42.	34.	Hornung, Wolfgang			1669	TV 1890 Hallstadt	M	7	2	0	5	2.0	21.0	125.0	29%
43.	38.	Reitstetter, Thomas			1527	SSV Burgkunstadt 1931	M	7	1	2	4	2.0	19.0	122.5	29%
44.	39.	Wolf, Alfred			1524	SK 1907 Kulmbach	M	7	1	2	4	2.0	18.5	117.5	29%
45.	43.	Wichmann, Jörg		1477	1365	TSV Untersiemau	M	7	0	4	3	2.0	18.0	118.0	29%
46.	45.	Müller, Dieter			1088	SG 1951 Sonneberg	M	7	1	0	6	1.0	18.5	117.0	14%



OBERFRÄNKISCHE SCHACHTAGE 2012

ENDTABELLE – BLITZ EINZELMEISTERSCHAFTEN

Rang	TNr	Teilnehmer	Titel	ELO	NWZ	Verein/Ort	A	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	3.	Dietze, Sebastian		2187	2137	SC Höchststadt/Aisch	M	13	11	0	2	20.5	186.0	2179.5	85%
2.	1.	Löw, Gerald	FM	2239	2169	TSV Bindlach Aktionär-S	M	13	9	2	2	20.0	187.0	2189.5	77%
3.	2.	Breithut, Kurt-Georg	CM	2201	2140	SC 1868 Bamberg	M	13	9	3	1	20.0	186.5	2196.0	81%
4.	4.	Krauseneck, Peter, Prof.		2230	2097	SC 1868 Bamberg	M	13	7	4	2	17.5	188.0	2176.5	69%
5.	17.	Bücker, Florian			1860	SC 1868 Bamberg	M	13	6	5	2	16.5	190.0	2155.0	65%
6.	9.	Urytskyy, Michael		2091	2015	PTSV SK Hof 1892	M	13	6	3	4	15.0	189.5	2142.0	58%
7.	8.	Seidel, Peter		2174	2035	SF Kirchenlamitz e.V.	M	13	5	4	4	14.5	193.0	2157.0	54%
8.	7.	Mittag, Ralf			2038	SC 1868 Bamberg	M	13	7	2	4	14.5	186.5	2137.5	62%
9.	11.	Lenhardt, Stefan		2019	1958	TV 1890 Hallstadt	M	13	7	1	5	14.5	185.0	2105.5	58%
10.	6.	Beier, Klaus			2043	SK Michelau	M	13	5	5	3	14.5	179.5	2079.5	58%
11.	26.	Kastner, Christoph			1738	SC 1868 Bamberg	M	13	7	0	6	14.0	172.5	2078.0	54%
12.	27.	Güther, Jens			1733	SSV Burgkunstadt 1931	M	13	7	0	6	14.0	161.0	2020.0	54%
13.	5.	Shashkin, Igor		2119	2060	PTSV SK Hof 1892	M	13	5	3	5	13.5	182.0	2090.5	50%
14.	14.	Carl, Thomas			1927	SK Weidhausen 1989 e.	M	13	5	4	4	13.5	167.5	2030.5	54%
15.	29.	Hugel, Christian			1676	SV Memmelsdorf	M	13	5	4	4	13.5	160.0	1993.0	54%
16.	12.	Schweizer, Wolfgang, Dr.		1952	1957	SK 1907 Kulmbach	M	13	4	5	4	13.5	156.5	1897.5	50%
17.	16.	Schorr, Michael			1870	Kronacher SK 1882 e.V.	M	13	3	7	3	13.5	155.5	1952.0	50%
18.	20.	Rierl, Klaus			1782	SG 1951 Sonneberg	M	13	6	2	5	13.5	151.5	1897.5	54%
19.	25.	Burkhardt, Rolf			1748	SK Michelau	M	13	4	4	5	13.5	147.0	1866.5	46%
20.	34.	Rahn, Manfred		1794	1564	1.FC Marktleuthen	M	13	4	5	4	13.5	140.0	1831.5	50%
21.	19.	Rebhan, Gilbert			1848	Kronacher SK 1882 e.V.	M	13	5	3	5	13.0	179.0	2065.5	50%
22.	18.	Schüpferling, Andreas			1860	SK Michelau	M	13	4	4	5	13.0	170.5	2049.0	46%
23.	13.	Voigt, Uwe, Prof. Dr.			1933	SV Seubelsdorf	M	13	5	3	5	12.5	165.0	1934.0	50%
24.	21.	Roberto, Claus			1774	SSV Burgkunstadt 1931	M	13	5	2	6	12.5	161.5	1918.5	46%
25.	24.	Hertel, Ulrich			1751	ASV Rehau	M	13	3	6	4	12.5	157.0	1987.0	46%
26.	10.	Grüner, Gert			1974	SK Michelau	M	13	4	5	4	12.5	154.0	1928.5	50%
27.	15.	Barnickel, Thomas			1872	SSV Burgkunstadt 1931	M	13	4	4	5	12.5	142.0	1814.0	46%
28.	28.	Schüpferling, Alfons			1721	SK Michelau	M	13	6	2	5	12.5	139.0	1907.0	54%
29.	31.	Matthes, Torsten			1637	SK 1907 Kulmbach	M	13	4	4	5	12.0	157.5	1861.5	46%
30.	38.	Seidler, Anita			1348	SK 1907 Kulmbach	V	13	3	5	5	12.0	150.0	1867.0	42%
31.	23.	Häggberg, Markus-Peter			1753	SK Michelau	M	13	3	5	5	11.5	158.5	1869.0	42%
32.	37.	Schüpferling, Patrick			1448	SK Michelau	M	13	4	2	7	10.0	136.0	1789.0	38%
33.	35.	Hirtreiter, Franz			1558	SSV Burgkunstadt 1931	M	13	4	1	8	10.0	133.5	1754.5	35%
34.	22.	Hempfling, Herbert			1755	SK Weidhausen 1989 e.	M	13	4	2	7	9.0	140.0	1800.5	38%
35.	33.	Türk, Johannes			1573	SSV Burgkunstadt 1931	M	13	3	4	6	9.0	132.5	1748.0	38%
36.	32.	Von Lossow, Marcus			1611	PTSV SK Hof 1892	M	13	2	3	8	8.5	134.5	1783.5	27%
37.	30.	Reuss, Michael			1666	TV 1890 Hallstadt	M	13	1	2	10	5.0	137.5	1758.5	15%
38.	36.	Krämer, Alvin			1479	SK 1907 Kulmbach	M	13	0	2	11	2.5	141.5	1754.5	8%



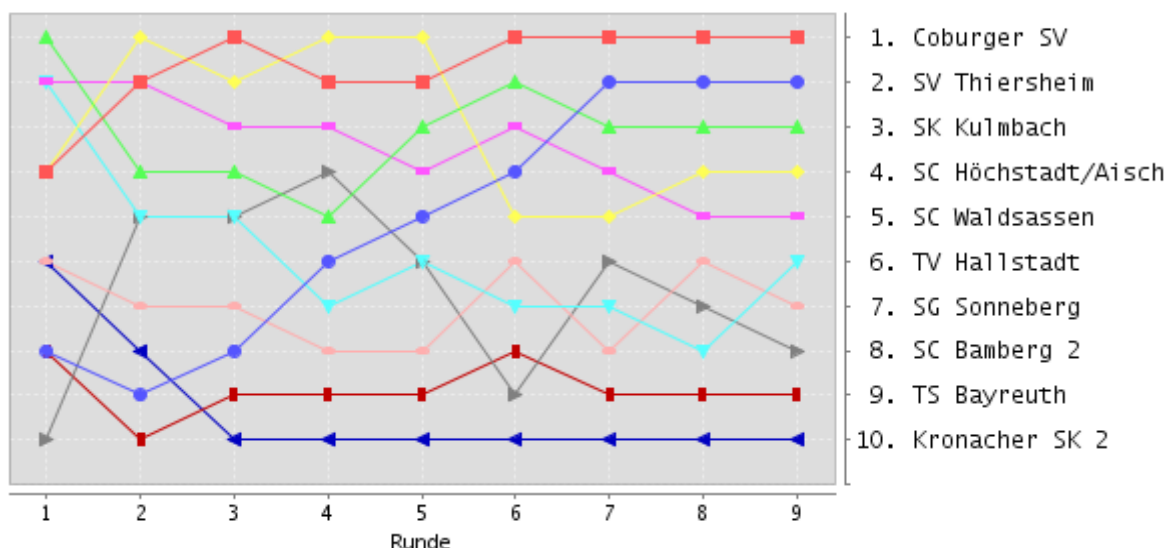
BEZIRKS OBERLIGA 11-12

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	Coburger SV	**	5	4	5	5½	3	4½	5	6½	5½	15 - 3	44,0 - 28,0
2.	SV Thiersheim	3	**	5	5	3	4½	4½	6½	4½	5	14 - 4	41,0 - 31,0
3.	SK Kulmbach	4	3	**	4	5	4½	4	8	4½	5	13 - 5	42,0 - 30,0
4.	SC Höchststadt/Aisch	3	3	4	**	5½	5½	5½	4	6	4½	12 - 6	41,0 - 31,0
5.	SC Waldsassen	2½	5	3	2½	**	4	3½	6	6	4½	9 - 9	37,0 - 35,0
6.	TV Hallstadt	5	3½	3½	2½	4	**	4	1½	5	5	8 - 10	34,0 - 38,0
7.	SG Sonneberg	3½	3½	4	2½	4½	4	**	3½	4	6	7 - 11	35,5 - 36,5
8.	SC Bamberg 2	3	1½	0	4	2	6½	4½	**	2	6½	7 - 11	30,0 - 42,0
9.	TS Bayreuth	1½	3½	3½	2	2	3	4	6	**	4½	5 - 13	30,0 - 42,0
10.	Kronacher SK 2	2½	3	3	3½	3½	3	2	1½	3½	**	0 - 18	25,5 - 46,5

ERFOLGREICHSTE SPIELER

Rang	Name	DWZ	Verein	Punkte	Partien	%
1.	Schulz, Lukas	1845	SC Höchststadt/Aisch	7.0	9	77 %
2.	Oesja, Arber	2045	Coburger SV	6.5	7	92 %
3.	Schwarzmann, Tobias	2014	SC Höchststadt/Aisch	6.5	9	72 %
4.	Braunschläger, Claus	2150	SC Waldsassen	6.0	8	75 %
4.	Lengerer, Peter	1927	Coburger SV	6.0	8	75 %
4.	Schwarzmann, Holger, Dr.	1797	SC Höchststadt/Aisch	6.0	8	75 %

Bezirksoberliga 2011/2012



<http://www.ligamanager.schachbund-bayern.de>
Rangliste über Zeit

■ Coburger SV	● SV Thiersheim	▲ SK Kulmbach	◆ SC Höchststadt/Aisch	■ SC Waldsassen
▲ TV Hallstadt	■ SG Sonneberg	▲ SC Bamberg 2	■ TS Bayreuth	▲ Kronacher SK 2

Die Grafik zeigt den zeitlichen Verlauf der Platzierungen einer Mannschaft an.

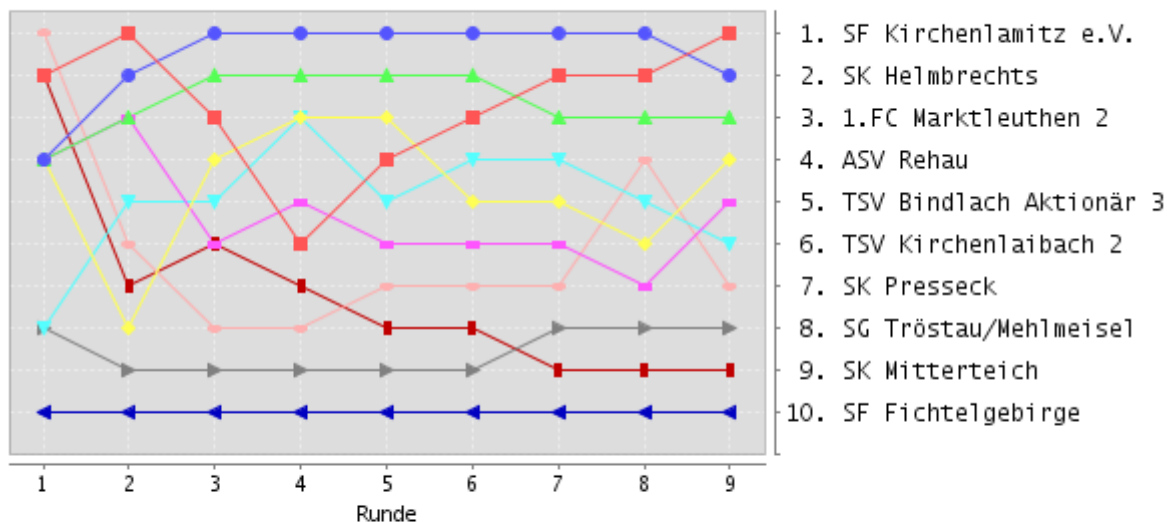
BEZIRKSLIGA OST 11-12

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SF Kirchenlamitz e.V.	**	2½	5½	3½	5	4½	4½	5½	6½	6½	14 - 4	44,0 - 28,0
2.	SK Helmbrechts	5½	**	4	5	3½	5	3½	5	6½	6	13 - 5	44,0 - 28,0
3.	1.FC Marktleuthen 2	2½	4	**	4½	4½	4½	6½	2½	5½	5½	13 - 5	40,0 - 32,0
4.	ASV Rehau	4½	3	3½	**	4	3	4	4½	5½	6½	10 - 8	38,5 - 33,5
5.	Bindlach Aktionär 3	3	4½	3½	4	**	4	2½	4½	4½	5	10 - 8	35,5 - 36,5
6.	TSV Kirchenlaibach 2	3½	3	3½	5	4	**	5	6	4	4	9 - 9	38,0 - 34,0
7.	SK Presseck	3½	4½	1½	4	5½	3	**	3	7	5	9 - 9	37,0 - 35,0
8.	Tröstau/Mehlmeisel	2½	3	5½	3½	3½	2	5	**	3½	6½	6 - 12	35,0 - 37,0
9.	SK Mitterteich	1½	1½	2½	2½	3½	4	1	4½	**	4	4 - 14	25,0 - 47,0
10.	SF Fichtelgebirge	1½	2	2½	1½	3	4	3	1½	4	**	2 - 16	23,0 - 49,0

ERFOLGREICHSTE SPIELER

Rang	Name	DWZ	Verein	Punkte	Partien	%
1.	Seidel, Peter	2081	SF Kirchenlamitz e.V.	8.5	9	94 %
2.	Zimpel, Peter	1734	SK Helmbrechts	8.0	8	100 %
3.	Leonhardt, Uwe, Dr.	1855	ASV Rehau	7.5	9	83 %
3.	Zickler, Volkmar	2139	SK Helmbrechts	7.5	9	83 %
4.	Ulitschka, Martin	1715	SK Helmbrechts	7.0	9	77 %

Bezirksliga-Ost 2011/2012



<http://www.ligamanager.schachbund-bayern.de>
Rangliste über Zeit

■ SF Kirchenlamitz e.V.	● SK Helmbrechts	▲ 1.FC Marktleuthen 2	◆ ASV Rehau
■ TSV Bindlach Aktionär 3	▲ TSV Kirchenlaibach 2	■ SK Presseck	▲ SG Tröstau/Mehlmeisel
■ SK Mitterteich	▲ SF Fichtelgebirge		

Die Grafik zeigt den zeitlichen Verlauf der Platzierungen einer Mannschaft an.

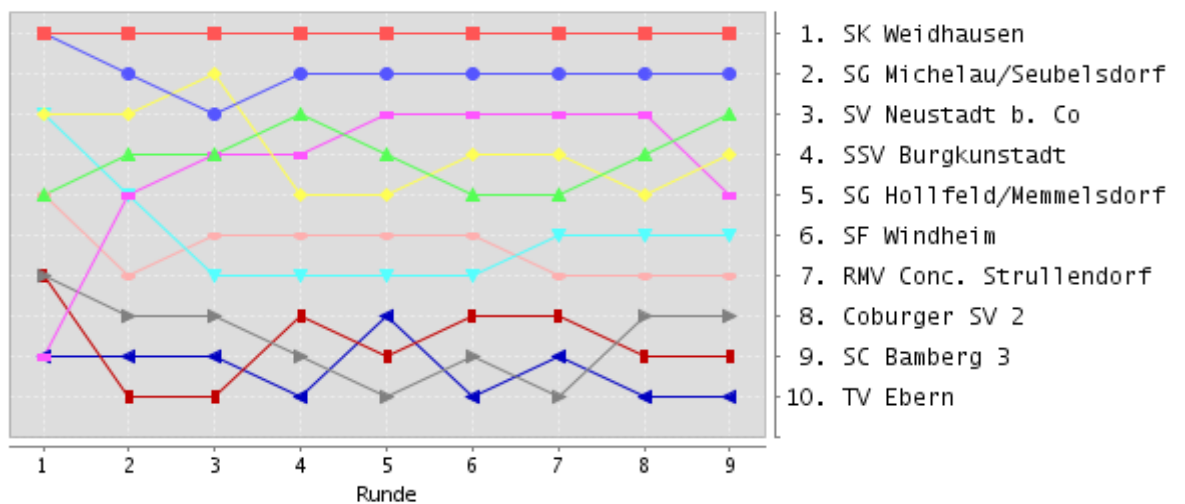
BEZIRKSLIGA WEST 11-12

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	Weidhausen	**	4	5½	4½	5	6½	5	6½	8	6	17 - 1	51,0 - 21,0
2.	Michelau/Seubelsdorf	4	**	4	5	6	6½	5½	7½	5½	7	16 - 2	51,0 - 21,0
3.	SV Neustadt b. Co	2½	4	**	6½	5	6	4	6½	4	3	11 - 7	41,5 - 30,5
4.	SSV Burgkunstadt	3½	3	1½	**	4	4½	4½	6	5½	8	11 - 7	40,5 - 31,5
5.	Hollfeld/Memmelsdorf	3	2	3	4	**	6	4	6	5½	7	10 - 8	40,5 - 31,5
6.	SF Windheim	1½	1½	2	3½	2	**	5	5½	6	6½	8 - 10	33,5 - 38,5
7.	RMV Strullendorf	3	2½	4	3½	4	3	**	3½	5	5½	6 - 12	34,0 - 38,0
8.	Coburger SV 2	1½	½	1½	2	2	2½	4½	**	8	4½	6 - 12	27,0 - 45,0
9.	SC Bamberg 3	0	2½	4	2½	2½	2	3	0	**	6	3 - 15	22,5 - 49,5
10.	TV Ebern	2	1	5	0	1	1½	2½	3½	2	**	2 - 16	18,5 - 53,5

ERFOLGREICHSTE SPIELER

Rang	Name	DWZ	Verein	Punkte	Partien	%
1.	Schüpferling, Andreas	1914	SG Michelau/Seubelsdorf	8.5	9	94 %
2.	Dehler, Jürgen	1738	SK Weidhausen	7.0	8	87 %
3.	Götz, Dieter	1802	SV Neustadt b. Co	7.0	9	77 %
3.	Häggberg, Markus-Peter	1768	SG Michelau/Seubelsdorf	7.0	9	77 %
3.	Schaller, Edgar	1931	SG Michelau/Seubelsdorf	7.0	9	77 %

Bezirksliga-West 2011/2012



<http://www.ligamanager.schachbund-bayern.de>
Rangliste über Zeit

■ SK Weidhausen	● SG Michelau/Seubelsdorf	▲ SV Neustadt b. Co	◆ SSV Burgkunstadt
◆ SG Hollfeld/Memmelsdorf	▼ SF Windheim	◆ RMV Conc. Strullendorf	► Coburger SV 2
■ SC Bamberg 3	▲ TV Ebern		

Die Grafik zeigt den zeitlichen Verlauf der Platzierungen einer Mannschaft an.

OBERFRÄNKISCHE BLITZ-MM 2011

ENDTABELLE

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg
1.	1.	SC Bamberg 1	12	1	0	25 - 1	41.0	147.00
2.	7.	1FC Marktleuthen	12	0	1	24 - 2	43.0	133.00
3.	6.	TSV Bindlach-Aktionär	9	2	2	20 - 6	39.5	99.00
4.	3.	Coburger SV 1	9	2	2	20 - 6	38.0	97.50
5.	4.	SC Höchstadt	6	4	3	16 - 10	34.0	68.00
6.	10.	RMV Conc. Strullendorf	7	2	4	16 - 10	29.0	64.00
7.	2.	SC Bamberg 2	5	4	4	14 - 12	28.5	54.50
8.	8.	SK Kulmbach 1	5	2	6	12 - 14	27.5	40.00
9.	11.	SSV Burgkunstadt	4	4	5	12 - 14	25.5	41.00
10.	12.	SK Michelau	4	2	7	10 - 16	23.0	25.00
11.	5.	SF Fichtelgebirge	2	1	10	5 - 21	14.0	5.50
12.	9.	SK Kulmbach 2	1	3	9	5 - 21	13.0	11.00
13.	13.	RMV Conc. Strullendorf 2	1	1	11	3 - 23	8.0	2.50

KREUZTABELLE

Rang	MNr	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Man.Pkt	Brт.P
1.	1.	SC Bamberg 1		2½	3	2	3	4	3	2½	3	3	4	3	4	25 - 1	41.0
2.	7.	1FC Marktleuthen	1½		2½	2½	3	4	3½	3	4	3	4	4	4	24 - 2	43.0
3.	6.	TSV Bindlach-Aktionär	1	1½		2½	2	3½	3½	2	4	3½	4	4	4	20 - 6	39.5
4.	3.	Coburger SV 1	2	1½	1½		2	4	2½	3½	3½	3	2½	4	4	20 - 6	38.0
5.	4.	SC Höchstadt	1	1	2	2		1½	2	2½	2	4	4	4	4	16 - 10	34.0
6.	10.	RMV Conc. Strullendorf	0	0	½	0	2½		2	3	2	4	4	4	3	16 - 10	29.0
7.	2.	SC Bamberg 2	1	½	½	1½	2	2		2½	2	3½	3	2	4	14 - 12	28.5
8.	8.	SK Kulmbach 1	1½	1	2	½	1½	1	1½		2½	2	3	3	4	12 - 14	27.5
9.	11.	SSV Burgkunstadt	1	0	0	½	2	2	2	1½		2	3½	3	4	12 - 14	25.5
10.	12.	SK Michelau	1	1	½	1	0	0	½	2	2		3	4	4	10 - 16	23.0
11.	5.	SF Fichtelgebirge	0	0	0	1½	0	0	1	1	½	1		2	3	5 - 21	14.0
12.	9.	SK Kulmbach 2	1	0	0	0	0	0	2	1	1	0	2		2	5 - 21	13.0
13.	13.	RMV Conc. Strullendorf 2	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	2		3 - 23	8.0

BRETTWERTUNG DER 15 BESTEN SPIELER

Rang	TNr	Teilnehmer	Titel	ELO	NWZ	Verein/Ort	A	G	S	R	V	Punkte	SoBer	Brett	%Pkt
1.	9.	Großhans, Ralf-Michael		2166	2083	Coburger SV 1	M	13	13	0	0	13.0	78.00	2	100%
2.	23.	Unglaub, Volker			2200	SK Kulmbach 1	M	13	11	2	0	12.0	72.75	4	92%
3.	45.	Kastner, Christoph			1737	SC Bamberg 1	M	13	12	0	1	12.0	67.00	5	92%
4.	1.	Dietze, Sebastian		2191	2116	SC Höchstadt	M	13	11	1	1	11.5	63.25	1	88%
5.	17.	Kirschneck, Toralf		2047	2077	1FC Marktleuthen	M	13	11	1	1	11.5	62.50	2	88%
6.	18.	Reißner, Andreas		2061	2024	1FC Marktleuthen	M	13	11	1	1	11.5	65.50	3	88%
7.	46.	Seiler, Sascha		2054	2003	SC Bamberg 2	M	13	10	2	1	11.0	60.75	1	85%
8.	41.	Breithut, Kurt-Georg	CM	2201	2130	SC Bamberg 1	M	13	11	0	2	11.0	57.50	1	85%
9.	13.	Herrmann, Michael			1781	TSV Bindlach-Aktionär	M	13	11	0	2	11.0	55.50	2	85%
10.	10.	Scheringer, Dietrich			1997	Coburger SV 1	M	13	10	2	1	11.0	61.00	3	85%
11.	16.	Lorenz, Mark		2250	2132	1FC Marktleuthen	M	13	10	1	2	10.5	53.75	1	81%
12.	12.	Heimerding, Jörg		2154	2041	TSV Bindlach-Aktionär	M	13	9	2	2	10.0	49.25	1	77%
13.	44.	Mittag, Ralf			2083	SC Bamberg 1	M	13	10	0	3	10.0	50.50	4	77%
14.	14.	Opitz, Benjamin			1834	TSV Bindlach-Aktionär	M	13	9	1	3	9.5	48.00	3	73%
15.	19.	Küspert, Helmut		1961	1872	1FC Marktleuthen	M	13	8	3	2	9.5	45.25	4	73%

OBERFRÄNKISCHE SCHNELLSCHACH-EM 2012

ENDTABELLE

Pl.	Name	Pkte	Sp.	1	R	0	Rtg	TLZ
1	Zier Oliver	6,0	7	5	2	0	2115	2360
2	Löw Gerald	5,5	7	4	3	0	2229	2277
3	Breithut Kurt-G.	5,5	7	5	1	1	2161	2267
4	Shashkin Igor	5,0	7	5	0	2	2071	2131
5	Hertel Hans	5,0	7	4	2	1	2045	2093
6	Seidel Michael	4,5	7	4	1	2	1938	1964
7	Schindler Viktor	4,0	7	3	2	2	2132	2100
8	Zier Ludwig	4,0	7	3	2	2	2099	2078
9	Seidel Peter	4,0	7	4	0	3	2031	2005
10	Kirschneck Toralf	4,0	7	4	0	3	2038	1998
11	Geisensetter Franz	4,0	7	3	2	2	1999	2006
12	Urytzkyy Arkadiy	4,0	7	2	4	1	2081	2007
13	Urytzkyy Michael	4,0	7	4	0	3	1999	1933
14	Rebhan Gilbert	4,0	7	3	2	2	1853	1913
15	Rierl Klaus	3,5	7	2	3	2	1783	1795
16	Brückner Klaus	3,5	7	3	1	3	1851	1811
17	Brock Arnulf	3,5	7	3	1	3	1692	1667
18	Verlatov Artjom	3,0	7	3	0	4	1966	1910
19	Küspert Helmut	3,0	7	1	4	2	1871	1850
20	Eckardt Andreas	3,0	7	3	0	4	1814	1697
21	Hühner Alexander	3,0	7	3	0	4	1581	1671
22	Dörfel Franz	3,0	7	3	0	4	1741	1569
23	Wettermann Bernd	2,5	7	2	1	4	1704	1634
24	Petzold Torsten	2,5	7	2	1	4	1641	1641
25	Hegewald Manfred	2,5	7	2	1	4	1610	1605
26	Zapf Gerhard	2,0	7	2	0	5	1575	1621
27	Holoubek Jonas	2,0	7	1	2	4	1517	1607
28	von Lossow Marcus	2,0	7	2	0	5	1588	1544
29	Eckardt Birgit	1,5	7	1	1	5	1176	1290
30	Bürger Gerhard	1,0	7	1	0	6	1531	1414



BERICHT DER JUGENDLEITUNG

Liebe Schachfreunde,

Kurz wollen wir darstellen, was sich im letzten Jahr auf Jugendebeane in unserem Schachbezirk getan hat:

Im vergangenen Jahr gelang es dem SC Höchstadt in der Altersklasse U14 die bayerische Endrunde zu erreichen. Der SV Seubelsdorf wurde in der Altersklasse U12 bayerischer Vize-Meister und qualifizierte sich damit für die deutsche Vereinsmeisterschaft in den Weihnachtsferien.

Bei bayerischen Blitz-Einzelturnieren belegte Lukas Schulz (SC Höchstadt) in der Altersklasse U14 den zweiten Platz, Florian Bücken (SC Bamberg) in der Altersklasse U20 und Tobias Becker (Kronacher SK) in der Altersklasse U16 jeweils Rang 3.

Bei den bayerischen Einzelmeisterschaften reichte es zu zwei Top-Ten-Platzierungen. Zum einen belegte René Stingl (SV Thiersheim) in der Altersklasse U16 Rang 7, Benjamin Opitz (TSV Bindlach-Aktionär) erreichte in der Altersklasse U18 Platz 9.

Leider war wiederum kein nennenswerter Teilnehmerzuwachs an unseren Mannschaftsmeisterschaften zu verbuchen. Vor diesem Hintergrund bitten wir nochmals alle Vereine, darüber nachzudenken, ob nicht ein Spielen auf Bezirksebene (bei ausreichend Teilnehmern wird in West- und Ost-Gruppe unterteilt) für die jeweilige Mannschaft reizvoll wäre.

Sehr erfreulich ist das hervorragende Abschneiden des SC Höchstadt in der Landesliga Nord mit dem dort erreichten dritten Platz. Leider gelang dem Kronacher SK der Klassenerhalt nicht.

In der aktuellen bayerischen U12-Mannschaftsmeisterschaft gehen insgesamt fünf oberfränkische Mannschaften an den Start.

Die von der BSJ ausgetragene U25-Mannschaftsmeisterschaft wurde von oberfränkischen Mannschaften nicht angenommen.

Da die oberfränkischen Schachtage in Schney allen teilnehmenden Jugendlichen sehr gefallen haben, hoffen wir, dass im kommenden Jahr die Teilnehmerzahlen weiter ansteigen! Schney ist DAS Turnier für die oberfränkische Jugend! Und wir hoffen, dass im kommenden Jahr auch wieder eine eigenständige U18-Altersklasse gebildet werden kann und nicht wieder im Erwachsenenturnier gespielt werden muss.

Neben den Blitz- und Turnierschachmeisterschaften messen sich unsere Jugendlichen auch im Schnellschach. Seit einigen Jahren wird diese Meisterschaft ins Bamberger Jugend-Open, das 2011 auch ein Rapid-Turnier der BSJ war, integriert. Erfreulicherweise wird dieses Turnier, das in diesem Jahr schon in die 21. Runde geht, sehr gut angenommen. Schön ist außerdem, dass in Thiersheim und Windheim weitere interessante und gut besuchte Jugendturniere stattfinden.

Auf den Kader blickend muss festgehalten werden, dass die Disziplin der Kaderteilnehmer einiges an Wünschen offen ließ. Weil obendrein unser Trainer Michael Prusikin nach Oberbayern umgezogen ist und somit nicht mehr zur Verfügung steht, wurde beschlossen, zwei Modelle für den oberfränkischen Bezirkskader zu testen, bevor eine endgültige Entscheidung über die künftigen Modalitäten getroffen wird. Ende April steht der erste Termin mit Großmeister Thomas Pähz an, Ende Juni stellen sich zwei Thüringer Spitzenspieler vor.

Zum Schluss möchten wir alle Vereine ermuntern, weiter um eine aktive (und nicht mehr einfache) Jugendarbeit zu ringen! Haltet durch – die Erfolge (viele positive Beispiele in unserem Bezirk belegen dies!) stellen sich ein!

Wir möchten uns bei den Kollegen des erweiterten Vorstands für die gute Zusammenarbeit bedanken, insbesondere gilt unser Dank Claus Kuhleemann, Reiner Schulz und Wolfgang Siegert.

Abschließend wünschen wir unserem Nachfolger/unseren Nachfolgern alles Gute, viele gute neue Ideen, viel Durchhaltevermögen und Geduld und ein glückliches Händchen!

Christoph Kastner und Alvin Krämer

OBERFRÄNKISCHE JUGENDSCHNELLSCHACH-EM 2011

IN BAMBERG

U18/20 :Rangliste: Stand nach der 7. Runde											
Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	Titel	G	S	R	V	Punk	Buchh	BuSumm
1.	Schrepfer,Maximilian	1764	SC Bamberg	U20	7	5	0	2	5.0	28.0	155.0
2.	Bücker,Florian	1860	SC 1868 Bamberg	U20	7	5	0	2	5.0	27.0	157.0
3.	Hofmann,Marko	1698	SV Seubelsdorf	U18	7	5	0	2	5.0	27.0	153.0
4.	Trinkwalter,Jan	1645	Kronacher SK 1882 e.	U20	7	4	0	3	4.0	23.0	144.0
5.	Kröger,Michael	1208	SC Höchstadt/Aisch	U18	7	3	0	4	3.0	21.0	138.0
6.	Zürner,Bianca	1264	SV Thiersheim	U20	7	2	2	3	3.0	19.0	135.0
7.	Hoff,Daniel	871	PTSV SK Hof 1892	U18	7	3	0	4	3.0	19.0	132.0
U16 Rangliste: Stand nach der 7. Runde											
Rang	TNr	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punk	Buchh	BuSumm
1.	7.	Greger,Matthias	1721	SV Thiersheim	7	4	1	2	4.5	25.0	149.5
2.	3.	Stingl,Rene	1837	SV Thiersheim	7	4	0	3	4.0	25.5	153.0
3.	6.	Schulz,Lukas	1743	SC Höchstadt/Aisch	7	3	2	2	4.0	25.0	148.5
4.	12.	Gebhardt,Christian	1593	SV Seubelsdorf	7	4	0	3	4.0	25.0	146.0
5.	9.	Bauer,Leon	1664	SV Neustadt b. Cobur	7	3	1	3	3.5	18.5	133.5
6.	15.	Koch,Christian	1489	SC Höchstadt/Aisch	7	2	2	3	3.0	24.0	147.5
7.	22.	Schmidt,Jonas	1185	SC 1868 Bamberg	7	3	0	4	3.0	22.5	133.0
8.	16.	Daum,Matthias	1484	SC 1868 Bamberg	7	2	2	3	3.0	21.0	141.5
9.	24.	Fischer,Florian	796	ASV Rehau	7	3	0	4	3.0	16.0	125.0
10.	21.	Schmidt,Jakob	1290	SC 1868 Bamberg	7	2	1	4	2.5	17.5	133.5
11.	26.	Gabert,Pascal		Hallstadt	7	1	0	6	1.0	19.5	114.5
12.	25.	Friedmann,Theresa	794	SK 1907 Kulmbach	7	1	0	6	1.0	19.0	123.0
U14 Rangliste: Stand nach der 7. Runde											
Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punk	Buchh	BuSumm	
1.	Aliyev,Emil	1520	PTSV SK Hof 1892	7	4	2	1	5.0	26.0	159.5	
2.	Gebhardt,Michael	1032	SV Seubelsdorf	7	4	1	2	4.5	23.5	145.0	
3.	Hertel,Timo	1218	ASV Rehau	7	3	2	2	4.0	25.5	144.5	
4.	Mönius,Alexander	1519	SC Höchstadt/Aisch	7	4	0	3	4.0	23.0	148.0	
5.	Pfann,Elias	772	SC Höchstadt/Aisch	7	3	1	3	3.5	24.0	138.0	
6.	Khalife,Hassan	979	PTSV SK Hof 1892	7	3	0	4	3.0	24.5	139.0	
7.	Greger,Tim	951	SV Thiersheim	7	3	0	4	3.0	21.0	130.5	
8.	Lang,David		SC Bamberg	7	3	0	4	3.0	19.0	131.0	
9.	Deinlein,Andreas		TSV Bindlach Aktionä	7	2	1	4	2.5	17.5	123.5	
10.	Denzlein,Moritz		Hallstadt	7	2	0	5	2.0	22.0	129.0	
11.	Burger,Jonas	715	Kronacher SK 1882 e.	7	2	0	5	2.0	21.0	138.0	
12.	Dresel,Tina		SK 1907 Kulmbach	7	2	0	5	2.0	18.5	121.0	
13.	Rohr,Florian		SK 1907 Kulmbach	7	2	0	5	2.0	16.5	117.0	
14.	Scheer,Alina		SC Höchstadt/Aisch	7	1	0	6	1.0	17.5	121.0	
15.	Slimani,Sarah		SK 1907 Kulmbach	7	0	0	7	0.0	17.0	122.5	
U 12 Rangliste: Stand nach der 7. Runde											
Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punk	Buchh	BuSumm	
1.	Wolf,Pablo	923	SC 1868 Bamberg	7	4	2	1	5.0	29.0	165.0	
2.	Mönius,Oliver	1029	SC Höchstadt/Aisch	7	4	2	1	5.0	24.5	155.0	
3.	Hertel,Jan	1220	ASV Rehau	7	4	1	2	4.5	28.5	160.0	
4.	Erdreich,Markus		SV Neustadt/Aisch 07	7	4	1	2	4.5	22.0	144.0	
5.	Aliyev,Rauf	1050	PTSV SK Hof 1892	7	4	0	3	4.0	28.0	147.5	
6.	Werner,Sebastian	1025	SV Seubelsdorf	7	4	0	3	4.0	25.0	144.0	
7.	Kolb,Verena	984	SV Seubelsdorf	7	4	0	3	4.0	24.5	150.0	
8.	Grömer,Simon	958	TSV Bindlach Aktionä	7	4	0	3	4.0	24.0	146.5	
9.	Kessel,Dominik	894	VfB Einberg Rödental	7	4	0	3	4.0	21.5	137.0	
10.	Knauer,Niklas	1106	SK Weidhausen 1989 e	7	3	1	3	3.5	25.5	141.5	
11.	Fischer,Lukas	813	TSV Bindlach Aktionä	7	3	1	3	3.5	23.5	139.0	
12.	Khalife,Patrick	1160	PTSV SK Hof 1892	7	3	1	3	3.5	21.5	132.0	
13.	Engel,Philipp	964	SK Weidhausen 1989 e	7	3	0	4	3.0	25.5	143.5	
14.	Ködel,Christian	887	SK 1907 Kulmbach	7	3	0	4	3.0	19.5	128.0	
15.	Teupen,Daniel		TSV Bindlach Aktionä	7	2	2	3	3.0	19.0	131.0	
16.	Becker,Christian		SV Thiersheim	7	3	0	4	3.0	17.5	128.0	
17.	Seel,Arthur	735	SSV Burgkunstadt 193	7	2	2	3	3.0	17.0	130.0	
18.	Yigit,Furkan	845	PTSV SK Hof 1892	7	2	1	4	2.5	22.5	132.0	
19.	Giesbrecht,Denis	753	SV Thiersheim	7	2	1	4	2.5	21.5	137.0	
20.	Dück,Jonas		SSV Burgkunstadt	7	2	1	4	2.5	17.5	125.0	
21.	Dötzer,Jonas		SSV Burgkunstadt	7	2	1	4	2.5	17.0	121.5	
22.	Hohlbach,Nick		TSV Bindlach	7	2	1	4	2.5	14.5	119.5	
23.	Bock,Ben-Leo		TSV Bindlach	7	2	0	5	2.0	18.5	129.0	
24.	Motschenbacher,Adam		ASV Rehau	7	2	0	5	2.0	17.5	124.5	
25.	Slimani,Sophia		SK 1907 Kulmbach	7	1	1	5	1.5	19.5	121.0	
26.	Jochmann,Nino		TSV Bindlach	7	1	1	5	1.5	17.5	112.0	

OBERFRÄNKISCHE SCHACHTAGE 2012

ENDTABELLE – EINZELMEISTERSCHAFTEN U12

Rang	TNr	Teilnehmer	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	1.	Hertel, Jan	1231	ASV Rehau	7	5	2	0	6.0	26.0	162.0	86%
2.	8.	Wolf, Pablo	1008	SC 1868 Bamberg	7	5	1	1	5.5	29.0	159.5	79%
3.	7.	Mönius, Oliver	1029	SC Höchststadt/Aisch	7	5	1	1	5.5	25.5	163.0	79%
4.	3.	Aliyev, Rauf	1119	PTSV SK Hof 1892	7	4	2	1	5.0	27.5	154.0	71%
5.	2.	Khalife, Patrick	1219	PTSV SK Hof 1892	7	5	0	2	5.0	26.0	161.0	71%
6.	11.	Grömer, Simon	958	TSV Bindlach Aktionär	7	4	1	2	4.5	28.0	156.0	64%
7.	9.	Kolb, Verena	965	SV Seubelsdorf	7	4	1	2	4.5	27.5	149.5	64%
8.	6.	Werner, Sebastian	1043	SV Seubelsdorf	7	4	1	2	4.5	26.0	155.0	64%
9.	20.	Dötzer, Jonas		SSV Burgkunstadt 1931	7	4	1	2	4.5	21.5	145.5	64%
10.	5.	Knauer, Niklas	1055	SK Weidhausen 1989 e.	7	3	2	2	4.0	28.0	150.0	57%
11.	15.	Birkner, Luise	770	SV Seubelsdorf	7	4	0	3	4.0	25.0	148.0	57%
12.	4.	Engel, Philipp	1059	SK Weidhausen 1989 e.	7	3	2	2	4.0	24.0	145.5	57%
13.	13.	Geiger, Alexander	849	SK Weidhausen 1989 e.	7	3	2	2	4.0	23.0	144.0	57%
14.	10.	Kessel, Dominik	964	VfB Einberg Rödental	7	4	0	3	4.0	20.5	145.0	57%
15.	18.	Seel, Arthur	735	SSV Burgkunstadt 1931	7	3	1	3	3.5	23.0	152.0	50%
16.	28.	Dück, Jonas		SSV Burgkunstadt 1931	7	3	1	3	3.5	22.0	132.5	50%
17.	17.	Umlauf, Christian	748	VfB Einberg Rödental	7	3	1	3	3.5	21.0	137.0	50%
18.	14.	Yigit, Furkan	846	PTSV SK Hof 1892	7	3	0	4	3.0	27.0	146.0	43%
19.	12.	Ködel, Christian	887	SK 1907 Kulmbach	7	3	0	4	3.0	25.5	147.5	43%
20.	25.	Höppel, Lukas		SV Seubelsdorf	7	3	0	4	3.0	19.5	122.0	43%
21.	16.	Giesbrecht, Denis	753	SV Thiersheim	7	2	1	4	2.5	24.5	138.0	36%
22.	22.	Becker, Christian		SV Thiersheim	7	2	1	4	2.5	22.0	130.5	36%
23.	24.	Schüpferling, Niklas		SK Michelau	7	2	1	4	2.5	20.5	128.0	36%
24.	21.	Seiss, Janis		SK Michelau	7	2	1	4	2.5	20.0	131.0	36%
25.	19.	Ritt, Sergej		FC Nordhalben	7	2	1	4	2.5	17.0	129.5	36%
26.	23.	Bock, Ben Leo		TSV Bindlach-Aktionaer	7	1	2	4	2.0	19.5	126.0	29%
27.	27.	Zerr, Lea		SK Michelau	7	2	0	5	2.0	14.5	125.0	29%
28.	29.	Bauer, Marcel		TSV Bindlach Aktionär	7	1	2	4	2.0	14.5	121.0	29%
29.	30.	Wolfram, Felix		TSV Bindlach Aktionär	7	1	1	5	1.5	15.5	120.5	21%
30.	26.	Dittmar, Henry		TSV Bindlach Aktionär	7	0	1	6	0.5	17.5	115.5	7%

ENDTABELLE – EINZELMEISTERSCHAFTEN U8/10

Rang	TNr	Teilnehmer	Titel	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	1.	Wiemann, Daniel		1047	SV Seubelsdorf	7	7	0	0	7.0	25.5	166.0	100%
2.	7.	Knauer, Finn		724	SK Weidhausen 1989 e.	7	5	1	1	5.5	28.0	157.0	79%
3.	9.	Kornitzky, Tino			TSV Bindlach-Aktionaer	7	5	0	2	5.0	28.5	150.5	71%
4.	3.	Kolb, Tobias 8	U-8	772	SV Seubelsdorf	7	4	1	2	4.5	21.5	156.5	64%
5.	2.	Thauer, Leon		865	VfB Einberg Rödental	7	3	2	2	4.0	28.5	144.0	57%
6.	13.	Timm, Leon			SV Thiersheim	7	4	0	3	4.0	27.5	156.0	57%
7.	11.	Birkner, Nick			SV Seubelsdorf	7	4	0	3	4.0	27.0	138.0	57%
8.	6.	Martius, Johannes		736	SF Bad Steben	7	4	0	3	4.0	24.5	145.0	57%
9.	4.	Aschoff, Alexander		757	TSV Bindlach Aktionär-	7	4	0	3	4.0	23.0	146.0	57%
10.	5.	Wiemann, Vanessa 8	U-8	751	SV Seubelsdorf	7	4	0	3	4.0	22.0	153.5	57%
11.	12.	Gersch, Florian			SC Höchststadt/Aisch	7	3	1	3	3.5	19.5	139.0	50%
12.	10.	Hübner, Janek			SK Michelau	7	3	0	4	3.0	26.5	139.5	43%
13.	14.	Seidel, Saphira			SV Thiersheim	7	2	2	3	3.0	21.0	133.0	43%
14.	20.	Klapperstück, Samuel 8	U-8		SV Neustadt	7	3	0	4	3.0	19.5	144.5	43%
15.	15.	Giesbrecht, Peter			SV Thiersheim	7	3	0	4	3.0	16.5	126.0	43%
16.	8.	Bienfang, Johannes			SV Thiersheim	7	2	1	4	2.5	22.5	137.0	36%
17.	17.	Aschoff, David 8	U-8		TSV Bindlach Aktionär	7	2	1	4	2.5	22.0	129.5	36%
18.	18.	Engel, Alicia 8	U-8		SK Weidhausen	7	2	0	5	2.0	20.0	139.0	29%
19.	16.	Seiss, Jessica 8	U-8		SK Michelau	7	0	2	5	1.0	19.5	129.0	14%
20.	19.	Denk, Leonie 8	U-8		SV Thiersheim	7	0	1	6	0.5	19.0	131.0	7%

OBERFRÄNKISCHE SCHACHTAGE 2012

ENDTABELLE – EINZELMEISTERSCHAFTEN U18

Rang	TNr	Teilnehmer	ELO	NWZ	Verein/Ort	A	G	S	R	V	Punkte	SoBer	%Pkt
1.	3.	Opitz, Benjamin			TSV Bindlach Aktionär	M	2	1	1	0	1.5	1.00	75%
2.	2.	Zeidler, Jonas	1886	1782	1.FC Marktleuthen	M	2	0	2	0	1.0	1.00	50%
3.	1.	Hofmann, Marko		1698	SV Seubelsdorf	M	2	0	1	1	0.5	0.50	25%
4.	4.	Herr Spielfrei					0	0	0	0	0.0	0.00	0%

ENDTABELLE – EINZELMEISTERSCHAFTEN U16

Rang	TNr	Teilnehmer	ELO	NWZ	Verein/Ort	A	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	1.	Schulz, Lukas	1869	1736	SC Höchststadt/Aisch	M	7	5	1	1	5.5	26.0	144.5	79%
2.	3.	Bauer, Leon		1620	SV Neustadt b. Coburg	M	7	3	4	0	5.0	26.5	144.0	71%
3.	2.	Greger, Matthias		1721	SV Thiersheim	M	7	4	2	1	5.0	24.0	146.5	71%
4.	4.	Koch, Christian		1619	SC Höchststadt/Aisch	M	7	4	2	1	5.0	23.5	146.5	71%
5.	5.	Gebhardt, Christian		1594	SV Seubelsdorf	M	7	4	1	2	4.5	23.5	146.0	64%
6.	6.	Daum, Matthias		1531	SC 1868 Bamberg	M	7	2	3	2	3.5	23.5	146.5	50%
7.	8.	Strahl, Christian		1285	SK Marktredwitz	M	7	3	0	4	3.0	23.5	146.5	43%
8.	7.	Le, Duc-Thuan		1293	SV Seubelsdorf	M	7	1	2	4	2.0	23.5	143.5	29%
9.	9.	Lunk, Lukas		793	FC Nordhalben	M	7	1	1	5	1.5	23.0	144.0	21%
10.	10.	Oeser, Nora		757	PTSV SK Hof 1892	V	7	0	0	7	0.0	23.0	141.5	0%

ENDTABELLE – EINZELMEISTERSCHAFTEN U14

Rang	TNr	Teilnehmer	ELO	NWZ	Verein/Ort	A	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	2.	Mönius, Alexander		1527	SC Höchststadt/Aisch	M	7	4	3	0	5.5	27.0	152.0	79%
2.	3.	Aliyev, Emil		1487	PTSV SK Hof 1892	M	7	5	1	1	5.5	26.5	157.0	79%
3.	5.	Hertel, Timo		1292	ASV Rehau	M	7	5	0	2	5.0	27.5	151.0	71%
4.	1.	Wichmann, Adrian	1701	1530	SV Seubelsdorf	M	7	4	1	2	4.5	27.5	153.5	64%
5.	10.	Khalife, Hassan		979	PTSV SK Hof 1892	M	7	3	2	2	4.0	26.0	144.0	57%
6.	8.	Chen, Zhida		1026	SV Seubelsdorf	M	7	3	2	2	4.0	25.5	147.5	57%
7.	4.	Zerr, Benjamin		1361	SK Michelau	M	7	4	0	3	4.0	23.5	140.5	57%
8.	6.	Döge, Dominik		1050	SF Bad Steben	M	7	4	0	3	4.0	20.0	143.5	57%
9.	11.	Cugno, Lorenzo		837	SV Seubelsdorf	M	7	4	0	3	4.0	19.5	137.0	57%
10.	7.	Gebhardt, Michael		1048	SV Seubelsdorf	M	7	3	1	3	3.5	21.0	140.0	50%
11.	9.	Döge, Alexander		1001	SF Bad Steben	M	7	3	0	4	3.0	23.5	140.0	43%
12.	13.	Pfann, Elias		772	SC Höchststadt/Aisch	M	7	3	0	4	3.0	20.0	139.0	43%
13.	16.	Schmidtkonz, Johannes			SV Seubelsdorf	M	7	2	1	4	2.5	18.5	132.5	36%
14.	12.	Otto, Michael		824	SG 1951 Sonneberg	M	7	2	0	5	2.0	19.5	128.5	29%
15.	15.	Schump, Cedric			SV Seubelsdorf	M	7	0	2	5	1.0	19.5	120.5	14%
16.	14.	Lang, David			SC Bamberg	M	7	0	1	6	0.5	20.5	125.5	7%

PRESSEFOTOS – ALLE TITELTRÄGER IM EINZEL GAUDIBLITZSIEGER (U14, U16, U18 UND U20)

Die Sieger im
Normalschach



Die Sieger der
Blitzwettbewerbe



OBERFRÄNKISCHE SCHACHTAGE 2012

ENDTABELLE – BLITZEINZELMEISTERSCHAFTEN U8/10

Rang	TNr	Teilnehmer	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	SoBer	Siege	%Pkt
1.	1.	Wiemann, Daniel	1047	SV Seubelsdorf	12	12	0	0	12.0	66.00	12	100%
2.	2.	Thauer, Leon	865	VfB Einberg Rödental	12	9	0	3	9.0	49.00	9	75%
3.	11.	Kornitzky, Tino		TSV Bindlach Aktionär-	12	8	0	4	8.0	36.00	8	67%
4.	3.	Kolb, Tobias	772	SV Seubelsdorf	12	7	0	5	7.0	32.00	7	58%
4.	4.	Wiemann, Vanessa	751	SV Seubelsdorf	12	7	0	5	7.0	32.00	7	58%
6.	6.	Knauer, Finn	724	SK Weidhausen 1989 e.	12	6	0	6	6.0	30.00	6	50%
7.	9.	Birkner, Nick		SV Seubelsdorf	12	6	0	6	6.0	26.00	6	50%
8.	7.	Giesbrecht, Peter		SV Thiersheim	12	6	0	6	6.0	25.00	6	50%
9.	5.	Martius, Johannes	736	SF Bad Steben	12	5	0	7	5.0	20.00	5	42%
9.	10.	Timm, Leon		SV Thiersheim	12	5	0	7	5.0	20.00	5	42%
11.	12.	Seidel, Saphira		SV Thiersheim	12	4	0	8	4.0	20.00	4	33%
12.	13.	Bienfang, Johannes		SV Thiersheim	12	2	0	10	2.0	10.00	2	17%
13.	8.	Denk, Leonie		SV Thiersheim	12	1	0	11	1.0	4.00	1	8%

ENDTABELLE – BLITZEINZELMEISTERSCHAFTEN U12

Rang	TNr	Teilnehmer	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	2.	Khalife, Patrick	1219	PTSV SK Hof 1892	11	9	2	0	10.0	64.0	638.5	91%
2.	1.	Hertel, Jan	1231	ASV Rehau	11	8	1	2	8.5	64.0	629.0	77%
3.	8.	Wolf, Pablo	1008	SC 1868 Bamberg	11	8	0	3	8.0	65.0	620.0	73%
4.	5.	Knauer, Niklas	1055	SK Weidhausen 1989 e.	11	7	1	3	7.5	66.0	634.0	68%
5.	3.	Aliyev, Rauf	1119	PTSV SK Hof 1892	11	7	0	4	7.0	67.5	630.5	64%
6.	7.	Mönius, Oliver	1029	SC Höchststadt/Aisch	11	7	0	4	7.0	62.5	600.0	64%
7.	9.	Kolb, Verena	965	SV Seubelsdorf	11	6	0	5	6.0	66.5	617.5	55%
8.	11.	Geiger, Alexander	849	SK Weidhausen 1989 e.	11	6	0	5	6.0	60.5	593.5	55%
9.	13.	Birkner, Luise	770	SV Seubelsdorf	11	6	0	5	6.0	51.5	573.5	55%
10.	6.	Werner, Sebastian	1043	SV Seubelsdorf	11	5	0	6	5.0	68.0	606.0	45%
11.	10.	Ködel, Christian	887	SK 1907 Kulmbach	11	5	0	6	5.0	61.5	574.0	45%
12.	4.	Engel, Philipp	1059	SK Weidhausen 1989 e.	11	5	0	6	5.0	57.0	580.0	45%
13.	14.	Giesbrecht, Denis	753	SV Thiersheim	11	5	0	6	5.0	54.5	559.5	45%
14.	19.	Dötzer, Jonas		SSV Burgkunstadt 1931	11	5	0	6	5.0	53.0	569.5	45%
15.	17.	Becker, Christian		SV Thiersheim	11	5	0	6	5.0	50.0	570.0	45%
16.	12.	Yigit, Furkan	846	PTSV SK Hof 1892	11	5	0	6	5.0	49.0	544.5	45%
17.	16.	Dück, Jonas		SSV Burgkunstadt 1931	11	4	0	7	4.0	47.5	548.0	36%
18.	15.	Seel, Arthur	735	SSV Burgkunstadt 1931	11	3	0	8	3.0	52.5	562.0	27%
19.	20.	Höppel, Lukas		SV Seubelsdorf	11	2	0	9	2.0	46.5	537.0	18%
20.	18.	Bauer, Marcel		TSV Bindlach Aktionär-	2	0	0	2	0.0	39.5	116.5	0%

ENDTABELLE – BLITZEINZELMEISTERSCHAFTEN U14 – U20

Rang	Teilnehmer	Titel	Verein/Ort	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Stingl, Rene	U16	SV Thiersheim	9.5	95.5	1061.0
2.	Schulz, Lukas	U16	SC Höchststadt/Aisch	9.0	95.5	1061.0
3.	Daum, Matthias	U16	SC 1868 Bamberg	9.0	94.0	1046.0
4.	Zeidler, Jonas	U18	1.FC Marktleuthen	8.5	94.5	1045.5
5.	Schrepfer, Maximilian	U20	SC 1868 Bamberg	8.0	90.0	1025.5
6.	Koch, Christian	U16	SC Höchststadt/Aisch	8.0	90.0	1023.5
7.	Aliyev, Emil	U14	PTSV SK Hof 1892	8.0	89.0	1032.5
8.	Wichmann, Adrian	U14	SV Seubelsdorf	8.0	81.5	1037.5
9.	Hofmann, Marko	U18	SV Seubelsdorf	7.5	97.5	1059.0
10.	Greger, Matthias	U16	SV Thiersheim	7.5	88.5	1056.5
11.	Trinkwalter, Jan	U20	Kronacher SK 1882 e.V.	7.5	85.5	1019.0
12.	Gebhardt, Christian	U16	SV Seubelsdorf	7.5	76.0	994.0
13.	Hertel, Timo	U14	ASV Rehau	7.0	79.0	1003.0
14.	Strahl, Christian	U16	SK Marktredwitz	7.0	76.0	976.0
15.	Döge, Dominik	U14	SF Bad Steben	6.0	73.5	975.5
16.	Khalife, Hassan	U14	PTSV SK Hof 1892	5.5	69.5	933.5
17.	Döge, Alexander	U14	SF Bad Steben	5.0	72.5	972.5
18.	Gebhardt, Michael	U14	SV Seubelsdorf	4.5	70.0	932.0
19.	Birkner, Luise	U12	SV Seubelsdorf	4.0	73.0	936.0
20.	Pfann, Elias	U14	SC Höchststadt/Aisch	3.0	72.0	923.0
21.	Ködel, Christian	U12	SK 1907 Kulmbach	2.0	73.0	925.0
22.	Oeser, Nora	U16	PTSV SK Hof 1892	1.0	73.0	924.0

OFR-Schulschachmeisterschaften 2011

in Bindlach

GRUNDSCHULE

Rang	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brt.Pkt	Buchh
1.	Markt Seubelsdorf	6	1	0	13 - 1	24.5	65.0
2.	St. Johannis BT	5	1	1	11 - 3	20.5	62.0
3.	Hof	5	0	2	10 - 4	17.5	63.0
4.	Goldkronach 1	5	0	2	10 - 4	17.5	55.0
5.	Neuenmarkt Wirsberg	4	2	1	10 - 4	16.5	62.0
6.	Gehülz 1	4	1	2	9 - 5	18.5	60.0
7.	Bindlach 1	4	1	2	9 - 5	18.5	49.0
8.	Meyernberg BT	4	0	3	8 - 6	18.0	52.0
9.	Lichtenfels 1	4	0	3	8 - 6	14.5	54.0
10.	Stockheim 1	3	2	2	8 - 6	14.0	50.0
11.	Gehülz 2	2	3	2	7 - 7	13.5	44.0
12.	Bad Berneck 1	3	1	3	7 - 7	13.0	58.0
13.	Lichtenfels 2	3	1	3	7 - 7	13.0	45.0
14.	Lerchenbühl BT	3	1	3	7 - 7	11.0	45.0
15.	Bindlach 4	2	2	3	6 - 8	13.0	44.0
16.	Bindlach 3	2	2	3	6 - 8	12.5	44.0
17.	Graserschule/Ecke	3	0	4	6 - 8	12.0	49.0
18.	Goldkronach 2	2	2	3	6 - 8	11.5	41.0
19.	Obere Schule Kulmbach	3	0	4	6 - 8	10.5	46.0
20.	Michelau	1	3	3	5 - 9	14.0	46.0
21.	Rupprechtschule B	2	1	4	5 - 9	12.5	36.0
22.	Bindlach 5	2	1	4	5 - 9	9.5	39.0
23.	Bad Berneck 2	1	2	4	4 - 10	12.5	35.0
24.	Stockheim 2	1	2	4	4 - 10	10.0	48.0
25.	Bindlach 2	2	0	5	4 - 10	9.5	39.0
26.	Bindlach 6	0	1	6	1 - 13	6.0	43.0

MÄDCHEN

Rang	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brt.Pkt	SoBerg
1.	Meranier LIF 1	6	0	0	12 - 0	19.0	24.00
2.	GCE Bayreuth	3	1	2	7 - 5	12.5	7.50
3.	Meranier LIF 2	2	1	3	5 - 7	12.0	3.50
4.	Stadtsteinach	0	0	6	0 - 12	4.5	0.00

OBERFRÄNKISCHE JUGENDSCHNELLSCHACH-EM 2011

U10

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	G	S	R	V	Punk	Buchh	BuSumm
1.	Aschoff,Alexander	TSV Bindlach Aktionär	7	4	1	2	4.5	25.0	152.5
2.	Wiemann,Daniel	SV Seubelsdorf	7	4	0	3	4.0	26.0	156.0
3.	Knauer,Finn	SK Weidhausen 1989	7	3	1	3	3.5	27.5	145.5
4.	Timm,Leon	SV Thiersheim	7	3	1	3	3.5	20.5	134.0
5.	Bartels,Michael	TSV Bindlach	7	3	0	4	3.0	25.5	148.0
6.	Metzner,Christopher	SC Höchststadt/Aisch	7	3	0	4	3.0	24.0	145.0
7.	Bartels,Elena	TSV Bindlach	7	3	0	4	3.0	18.0	125.0
8.	Giesbrecht,Peter	SV Thiersheim	7	3	0	4	3.0	16.5	125.0
9.	Dörfler,Jonathan	TSV Bindlach	7	2	1	4	2.5	19.5	130.5
10.	Weisheit,Paul	SK 1907 Kulmbach	7	2	1	4	2.5	18.0	127.5
11.	Greger,Pascal	SV Thiersheim	7	2	0	5	2.0	18.5	128.5
12.	Sperr,Yannick	SK Rothenburg e.V.	7	2	0	5	2.0	18.0	122.0
13.	Bienfang,Johannes	SV Thiersheim	7	2	0	5	2.0	14.0	118.0
14.	Bär,Tobias	SK 1907 Kulmbach	7	1	0	6	1.0	18.5	124.0

U8

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punk	Buchh	BuSumm
1.	Wiemann,Vanessa		SV Seubelsdorf	7	5	0	2	5.0	28.5	157.0
2.	Ebel,Maik		TSV Bindlach	7	4	1	2	4.5	22.0	144.0
3.	Kolb,Tobias	790	SV Seubelsdorf	7	3	2	2	4.0	28.0	153.0
4.	Weisheit,Noah		SK Kulmbach	7	4	0	3	4.0	24.5	143.0
5.	Passing,Julian		SK 1907 Kulmbach	7	3	1	3	3.5	24.5	149.5
6.	Aschoff,David		TSV Bindlach	7	2	2	3	3.0	20.0	130.0
7.	Riemer,Chantal		SC Bamberg	7	2	2	3	3.0	18.0	124.5
8.	Scheer,Vanessa		SC Höchststadt	7	2	0	5	2.0	24.5	133.0
9.	Riemer,Sophie		SC Bamberg	7	1	1	5	1.5	16.5	120.0
10.	Denk,Leonie		SV Thiersheim	7	1	0	6	1.0	17.5	121.0

OFR-Schulschachmeisterschaften 2011 in Bindlach

WK I

Rang	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt	SoBerg
1.	Kronach	4	0	0	8 - 0	16.0	8.00
2.	Coburg/Lichtenfel	1	1	2	3 - 5	5.0	1.50
3.	Bayreuth	0	1	3	1 - 7	3.0	1.50

WK II

Rang	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt	SoBerg
1.	Kronach	4	0	0	8 - 0	15.0	12.00
2.	Graf-Münster Bayr	2	1	1	5 - 3	9.5	4.50
3.	Dientzenhofer Bam	2	1	1	5 - 3	9.0	4.50
4.	RS Scheßlitz	1	0	3	2 - 6	6.0	0.00
5.	Wirtsch. Bayreuth	0	0	4	0 - 8	0.5	0.00

WK III

Rang	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt	Buchh
1.	Dientzenhofer 1	6	1	0	13 - 1	22.0	56.0
2.	Pegnitz	5	2	0	12 - 2	22.5	56.0
3.	Clavius	5	1	1	11 - 3	22.5	58.0
4.	Meranier 1	4	0	3	8 - 6	19.5	52.0
5.	Kaspar Zeuß KC1	4	0	3	8 - 6	15.5	51.0
6.	Meranier 2	3	0	4	6 - 8	12.0	57.0
7.	Hof	2	2	3	6 - 8	10.5	43.0
8.	Dientzenhofer 2	3	0	4	6 - 8	9.5	49.0
9.	RS Kronach	2	1	4	5 - 9	10.0	38.0
10.	Bayreuth	1	3	3	5 - 9	9.5	42.0
11.	Scheßlitz	1	2	4	4 - 10	8.5	44.0
12.	Kaspar Zeuß KC2	0	0	7	0 - 14	6.0	42.0

WK IV

Rang	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt	Buchh
1.	Selb	7	0	0	14 - 0	26.0	58.0
2.	Meranier 3	6	0	1	12 - 2	23.0	62.0
3.	Kaspar Zeuß KC	5	0	2	10 - 4	20.0	62.0
4.	Hof	4	0	3	8 - 6	14.0	62.0
5.	Wirtsch. BT	4	0	3	8 - 6	14.0	46.0
6.	Ernestinum BT	4	0	3	8 - 6	13.0	57.0
7.	Graf-Münster BT	3	1	3	7 - 7	14.5	63.0
8.	Bindlach	3	1	3	7 - 7	14.0	39.0
9.	Meranier 2	3	1	3	7 - 7	13.5	56.0
10.	Coburg	3	1	3	7 - 7	12.5	42.0
11.	Clavius	3	0	4	6 - 8	13.5	47.0
12.	Meranier 1	2	2	3	6 - 8	13.0	44.0
13.	Scheßlitz 1	2	1	4	5 - 9	14.0	35.0
14.	Wunsiedel	2	1	4	5 - 9	10.5	33.0
15.	Scheßlitz 2	1	0	6	2 - 12	5.5	38.0
16.	RS Kronach	0	0	7	0 - 14	3.0	40.0

OBERFRÄNKISCHE JUGENDLIGEN 11-12

U-14

Rang	Mannschaft	MPkt	BPkt
1.	PTSV SK Hof 1892	12 - 0	22,0 - 2,0
2.	ASV Rehau	8 - 4	13,5 - 10,5
3.	Kronacher SK 1882 e.V.	4 - 8	8,0 - 16,0
4.	SF Fichtelgebirge	0 - 12	4,5 - 19,5

U-16

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	MPkt	BPkt
1.	SC Höchstadt/Aisch	**	3	3	3	4	4	10 - 0	17,0 - 3,0
2.	SC 1868 Bamberg	1	**	4	3½	4	4	8 - 2	16,5 - 3,5
3.	SG Seubelsdorf/Michelau	1	0	**	2	3½	4	5 - 5	10,5 - 9,5
4.	VfB Einberg Rödental	1	½	2	**	3½	3	5 - 5	10,0 - 10,0
5.	Kronacher SK 1882 e.V.	0	0	½	½	**	1½	1 - 9	2,5 - 16,5
5.	TSV Oberlauter	0	0	0	1	1½	**	1 - 9	2,5 - 16,5

U-20

Rang	Mannschaft	MPkt	BPkt
1.	SF Windheim e.V.	7 - 1	12,5 - 3,5
2.	SF Fichtelgebirge	5 - 3	11,5 - 4,5
3.	SC 1868 Bamberg	0 - 8	0,0 - 16,0

BAYERISCHE JUGENDLIGEN 11-12

Endtabelle – Landesliga-Nord U20

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	MPkt	BPkt
1.	SC Erlangen	**	4	2	4	3	4	2½	4	13 - 1	23,5 - 4,5
2.	NT Nürnberg	0	**	2	2½	2½	2½	2	3½	10 - 4	15,0 - 13,0
3.	SC Höchstadt	2	2	**	1	2½	2½	2	3	9 - 5	15,0 - 13,0
4.	FSV Großenseebach	0	1½	3	**	1½	2½	3	4	8 - 6	15,5 - 12,5
5.	SGS Amberg	1	1½	1½	2½	**	2	3	2	6 - 8	13,5 - 14,5
6.	Kronacher SK	0	1½	1½	1½	2	**	3½	4	5 - 9	14,0 - 14,0
7.	SK Neumarkt	1½	2	2	1	1	½	**	3	4 - 10	11,0 - 17,0
8.	SV Puschendorf	0	½	1	0	2	0	1	**	1 - 13	4,5 - 23,5

Endtabelle – Bayernliga U20

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	MPkt	BPkt
1.	SC Forchheim	**	4	1½	5	5	4½	4½	5½	12 - 2	30,0 - 12,0
2.	SC Vaterstetten I	2	**	4½	4	4	3	5	5	11 - 3	27,5 - 14,5
3.	SK München Südost	4½	1½	**	3	3½	3	4½	4½	10 - 4	24,5 - 17,5
4.	SK Kelheim	1	2	3	**	3	4	4	5	8 - 6	22,0 - 20,0
5.	SG Büchenbach/Roth	1	2	2½	3	**	3½	3½	4½	7 - 7	20,0 - 22,0
6.	FC Ergolding	1½	3	3	2	2½	**	4½	3	5 - 9	19,5 - 22,5
7.	SK Klosterlechfeld	1½	1	1½	2	2½	1½	**	4½	2 - 12	14,5 - 27,5
8.	SV Lauf	½	1	1½	1	1½	3	1½	**	1 - 13	10,0 - 32,0

BERICHT DES REFERENTEN FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

im MV-Heft 2011 habe ich an dieser Stelle berichtet, dass ich meine Ehrenämter neu ordnen will. Mittlerweile ist klar, dass das Schach dabei der große Gewinner war. Während ich in anderen Bereichen ehrenamtlich etwas kürzer trete, bin ich wieder im Kreisverband Hof-Bayreuth-Kulmbach aktiv geworden – und habe auch weiterhin viel Freude an meiner Arbeit als Referent für Öffentlichkeitsarbeit im Schachbezirk. Deshalb trete ich (voraussichtlich leider in Abwesenheit) wieder zur Wahl für diese Aufgabe an.

Wer meine Arbeit als Referent über die Jahre verfolgt, wird sicher feststellen, dass sich die Schwerpunkte verschoben haben. Gelegentlich bekomme ich Reaktionen von Schachfreunden, die meine regelmäßigen Newsletter vermissen. Dazu sei gesagt: Ich vermisse sie auch. Aber mir fehlt schlicht die Zeit, um dieses Angebot regelmäßig – und nur so macht es Sinn – fortzuführen. Das gilt selbstverständlich nicht für die Schachtage in Schney; zum Event des Jahres im Schachbezirk gab es auch diesmal wieder tägliche Sonderausgaben des Newsletters. Diese lebten heuer neben den „Standards“ (allen voran dem einzigartigen Internet-Auftritt zu den Schachtagen, den Klaus Steffan betreut) vor allem auch davon, dass mir einige Schachfreunde aktuelle Splitter aus Schney lieferten.

In Sachen Facebook – auch darüber habe ich vor der MV 2011 berichtet – bleibe ich weiter am Ball. Auf der Seite „Fischer-Schach“ platziere ich hin und wieder aktuelle Neuigkeiten aus Oberfranken. Ich denke, dass der Bereich Social Media in der Kommunikation und Informationswelt der Zukunft eine wichtige Rolle spielen wird. Dem sollte sich auch der Schachbezirk nicht verschließen!

Mit schachlichen Grüßen
Jan Fischer
Referent für Öffentlichkeitsarbeit

BERICHT DES BEAUFTRAGTEN FÜR FRAUENSCHACH

Frauen- und Mädchen-Meisterschaft 2011 fand in Kronach statt

(Kronach) Am 26.11.2011 fand in Kronach die Oberfränkische Frauen und Mädchenmeisterschaft im Schach statt. In gemütlicher Atmosphäre kämpften 20 Teilnehmerinnen, und damit mehr als in den vergangenen Jahren, im BRK-Seniorenheim um den Titel der "Oberfränkischen Meisterin". Turnierleiter Hans-Gerhard Neuberg teilte die Spielerinnen in zwei Gruppen ein. Die Jüngeren spielten mit acht Teilnehmerinnen ein Rundensystem mit 20 Minuten Bedenkzeit nach Schnellschachregeln. Die Frauen sowie die Jugendlichen U18 und U16 spielten sechs Runden nach Schweizer System.

Kathrin Gremer, SC Steinwiesen, setzte sich mit dabei 4,5 Punkten bei den Frauen durch. Nachdem sie unangefochten an der Spitze lag, gab sie sich friedlich und willigte noch dreimal ins Remis ein. In der Gesamtwertung wurde sie dadurch zwar noch von Bianca Zürner (SV Thiersheim) sowie Isabella Groschwitz (SF Fichtelgebirge), die als Siegerin in der U16 gilt, eingeholt, doch hatte sie die weitaus beste Feinwertung. Bei der U18 kam es zu einem interessanten Zweikampf zwischen Jessica Dietz vom Kronacher SK und Alexandra Heym von den SF Fichtelgebirge. Erst in der letzten Runde gelang es Heym durch einen Sieg an Dietz vorbeizuziehen und mit 3,5 Punkten den U18-Pokal mit nach Hause zu nehmen. Bei den jüngeren Spielerinnen ging es heftig zur Sache. Die erst 6 Jahre alte Vanessa Wiemann (SV Seubelsdorf) spielte dabei schon sehr abgeklärt und konnte nach einem Fehlstart drei Mal in Folge gewinnen. Da sie dann lediglich noch gegen die beiden späteren Erstplatzierten verlor, holte sie sich mit 4 Punkten sogar den U10- Titel und verwies Stephanie Thiess (SC Höchstadt) auf den zweiten Rang, der dieser jedoch aufgrund der Konstellation ebenfalls einen Pokal einbrachte.

Verena Kolb dominierte diese Gruppe und wurde nicht nur Meisterin in der Altersklasse U12 sondern auch Gesamtsiegerin, da sie alle sieben Spiele gewann. Luise Birkner, ebenfalls SV Seubelsdorf, landete mit sechs Punkten auf Rang zwei und erhielt damit – wie alle Meister und Zweitplatzierten - ebenfalls die Berechtigung zur Teilnahme an der Bayerischen Meisterschaft. Oberfränkische Meisterin in der U14 wurde mit 2,5 Punkten Jasmin Schott vom SK Presseck. Die strahlenden Sieger erhielten die Pokale sowie Urkunden vom Turnierleiter Hans-Gerhard Neuberg vom Kronacher SK und der Beauftragten für Frauenschach Eva Groschwitz von den SF Fichtelgebirge überreicht.

Tabelle der Frauen sowie U18/U16:

Rang	Teilnehmer	Titel	Verein/Ort	Punkte	Buchh
1.	Gremer, Kathrin		SC Steinwiesen	4.5	22.5
2.	Zürner, Bianca		SV Thiersheim	4.5	19.0
3.	Groschwitz, Isabel (U16)	SF	Fichtelgebirge	4.5	18.5
4.	Günkel, Ulrike	SF	Fichtelgebirge	4.0	20.5
5.	Heym, Alexandra (U18)	SF	Fichtelgebirge	3.5	17.0
6.	Hofmann, Bojana		SV Seubelsdorf	3.0	20.0
7.	Heym, Stephanie	SF	Fichtelgebirge	3.0	19.0
8.	Groschwitz, Eva	SF	Fichtelgebirge	3.0	17.5
9.	Dietz, Jessica (U18)		Kronacher SK 1882	3.0	15.0
10.	Werner, Elvira		SV Seubelsdorf	1.0	16.0
10.	Burkhardt, Christa		SV Seubelsdorf	1.0	16.0
12.	Kittel, Horthense		SC Höchstadt/Aisch	1.0	15.0

Tabelle der U8 bis U14:

Rang	Teilnehmer	Titel	Verein	Punkte	SoBer
1.	Kolb, Verena	(U12)	SV Seubelsdorf	7.0	21.00
2.	Birkner, Luise	(U12)	SV Seubelsdorf	6.0	15.00
3.	Hermann, Lea	(U12)	SC Höchstadt/Aisch	4.0	8.50
4.	Wiemann, Vanessa	(U10)	SV Seubelsdorf	4.0	7.00
5.	Schott, Jasmin	(U14)	SK Presseck	2.5	6.25
6.	Thiess, Stephanie	(U10)	SC Höchstadt/Aisch	2.5	3.25
7.	Schwarz, Kathrin	(U10)	Kronacher SK 1882	1.0	2.50
8.	Abert, Annalena	(U12)	SF Fichtelgebirge	1.0	1.00



I. BUNDESLIGA 11-12

ENDTABELLE

	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Sp	MP	BP
1.	Baden Baden	+	4½	4½	4	5½	4½	6½	7	3½	6	5½	6	6	6	5	6	15	27	80½
2.	Werder Bremen	3½	+	5	4	5½	6	5½	5½	5½	2	5½	6	6½	4½	5½	6½	15	25	77
3.	SG Solingen	3½	3	+	5½	3	5	5	4	4½	6½	5	5	5½	5	4½	6	15	23	71
4.	SC Eppingen	4	4	2½	+	4	3	6	4½	4½	4½	5½	3½	6½	6	4½	4½	15	21	67½
5.	SV Wattenscheid	2½	2½	5	4	+	3½	3½	3½	5½	4½	4	5	5½	5	5	5	15	18	64
6.	SG Trier	3½	2	3	5	4½	+	3½	6½	4	3½	3½	5½	5½	6	4½	6½	15	17	67
7.	SF Katernberg	1½	2½	3	2	4½	4½	+	4	4½	3½	4½	2½	6½	4½	2½	5½	15	15	56
8.	SV Hockenheim	1	2½	4	3½	4½	1½	4	+	3	4	4½	6	4	5½	5	3½	15	14	56½
9.	SV Mülheim	4½	2½	3½	3½	2½	4	3½	5	+	6	3½	3½	4	4½	4	6	15	13	60½
10.	SF Berlin	2	6	1½	3½	3½	4½	4½	4	2	+	4	4	3	5	5½	3½	15	13	56½
11.	SK Emsdetten	2½	2½	3	2½	4	4½	3½	3½	4½	4	+	4½	3½	2	4½	5½	15	12	54½
12.	Hamburger SK	2	2	3	4½	3	2½	5½	2	4½	4	3½	+	3	3	4	6	15	10	52½
13.	SC Dortmund	2	1½	2½	1½	2½	2½	1½	4	4	5	4½	5	+	3½	4	4	15	10	48
14.	USV Dresden	2	3½	3	2	3	2	3½	2½	3½	3	6	5	4½	+	5	3½	15	8	52
15.	SC Remagen	3	2½	3½	3½	3	3½	5½	3	4	2½	3½	4	4	3	+	4½	15	7	53
16.	SK König Tegel	2	1½	2	3½	3	1½	2½	4½	2	4½	2½	2	4	4½	3½	+	15	7	43½

II. BUNDESLIGA-OST 11-12

ENDTABELLE

	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp	MP	BP
1.	Erfurter SK	+	6	4	4½	4	4	4	4½	7	4	9	13	42
2.	SC Forchheim	2	+	3½	4½	4½	3½	5½	4½	5½	5½	9	12	39
3.	Bindlach-Aktionär	4	4½	+	5	1½	4	5	5	5½	2½	9	12	37
4.	FC Bayern München	3½	3½	3	+	2½	4½	6½	5	5	5½	9	10	39
5.	Nickelhütte Aue	4	3½	6½	5½	+	3	3½	3½	5	5	9	9	39½
6.	SC Garching	4	4½	4	3½	5	+	5	3	3½	4	9	9	36½
7.	SG Leipzig	4	2½	3	1½	4½	3	+	4½	5½	4½	9	9	33
8.	SK König Plauen	3½	3½	3	3	4½	5	3½	+	3	6½	9	6	35½
9.	SK Tarrasch München	1	2½	2½	3	3	4½	2½	5	+	4½	9	6	28½
10.	SC NT Nürnberg	4	2½	5½	2½	3	4	3½	1½	3½	+	9	4	30

ENDTABELLEN BAYERISCHE LIGEN

OBERLIGA 11-12

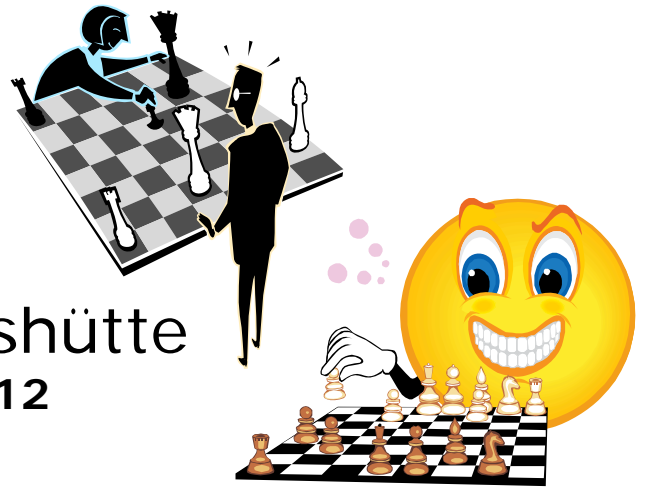
Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	FC Bayern München 2	**	5	4	5½	5	5½	6	8	5½	6	17 - 1	50,5 - 21,5
2.	MSA Zugzwang 1	3	**	4½	4½	6½	4½	4	4½	5	6	15 - 3	42,5 - 29,5
3.	Wacker Neutraubling 1	4	3½	**	4	4	4½	4	5	5	6½	12 - 6	40,5 - 31,5
4.	SK Passau 1	2½	3½	4	**	4	4½	5	4	3½	6	9 - 9	37,0 - 35,0
5.	SK Kriegshaber 1	3	1½	4	4	**	4½	3½	6	4	4½	9 - 9	35,0 - 37,0
6.	SGem Pang/Rosenheim 1	2½	3½	3½	3½	3½	**	5½	4½	5½	5½	8 - 10	37,5 - 34,5
7.	SC Gröbenzell 1	2	4	4	3	4½	2½	**	3½	5½	4½	8 - 10	33,5 - 38,5
8.	SC Bad Königshofen 1	0	3½	3	4	2	3½	4½	**	4	4½	6 - 12	29,0 - 43,0
9.	SC Rottal 1	2½	3	3	4½	4	2½	2½	4	**	3½	4 - 14	29,5 - 42,5
10.	SV Würzburg 1	2	2	1½	2	3½	2½	3½	3½	4½	**	2 - 16	25,0 - 47,0

LANDESLIGA-NORD 11-12

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	Noris-Tarrasch Nürnberg 2	**	1½	4	4½	5	5	4½	4½	5½	5	15 - 3	39,5 - 32,5
2.	SC Obernau 1	6½	**	3½	3	4½	7	4½	5	6½	5½	14 - 4	46,0 - 26,0
3.	SV Puschendorf 1	4	4½	**	5	3½	4½	5½	4	8	4	13 - 5	43,0 - 29,0
4.	SK Zirndorf 1	3½	5	3	**	2	4½	5	4½	4	5	11 - 7	36,5 - 35,5
5.	SW Nürnberg Süd 1	3	3½	4½	6	**	3	2½	4½	6	4½	10 - 8	37,5 - 34,5
6.	SK Schweinfurt 2000 1	3	1	3½	3½	5	**	6	3	4½	4	7 - 11	33,5 - 38,5
6.	TSV Bindlach Aktionär 2	3½	3½	2½	3	5½	2	**	4	5	4½	7 - 11	33,5 - 38,5
8.	SK Kelheim 1	3½	3	4	3½	3½	5	4	**	3½	5	6 - 12	35,0 - 37,0
9.	SC Bad Kötzing 1	2½	1½	0	4	2	3½	3	4½	**	5	5 - 13	26,0 - 46,0
10.	SK Klingenberg/Main 1	3	2½	4	3	3½	4	3½	3	3	**	2 - 16	29,5 - 42,5

REGIONALLIGA-NORDWEST 11-12

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SC Bamberg 1	**	6	5½	4½	6	4½	5	6	5	6	18 - 0	48,5 - 23,5
2.	SC Kitzingen 1	2	**	3½	5½	5½	6½	5	5½	5½	7½	14 - 4	46,5 - 25,5
3.	TSV Kirchenlaibach 1	2½	4½	**	3	3	6	4	5½	4	5	10 - 8	37,5 - 34,5
4.	1.FC Marktleuthen 1	3½	2½	5	**	4	3	5	2½	4	6	8 - 10	35,5 - 36,5
5.	PTSV SK Hof 1	2	2½	5	4	**	4	4	4	3	6	8 - 10	34,5 - 37,5
6.	SV Würzburg 2	3½	1½	2	5	4	**	3	4½	4	5	8 - 10	32,5 - 39,5
7.	Kronacher SK 1	3	3	4	3	4	5	**	3½	5	4	7 - 11	34,5 - 37,5
8.	SK Bad Neustadt 1	2	2½	2½	5½	4	3½	4½	**	5	3½	7 - 11	33,0 - 39,0
9.	SK Mainaschaff 1	3	2½	4	4	5	4	3	3	**	4	6 - 12	32,5 - 39,5
10.	FC Nordhalben 1	2	½	3	2	2	3	4	4½	4	**	4 - 14	25,0 - 47,0



Schachfreizeit Dittrichshütte 06.08. – 10.08.2012

Erneut wird der Schachkreis in den Sommerferien die Schachfreizeit mit **gezieltem Schachtraining in Kleingruppen** anbieten, die wiederum von dem erfahrenen Betreuer- und Assistententeam um Matthias Bergmann und Hans Neuberg gestaltet wird. Nach den guten Erfahrungen der letzten Jahre werden wir auch in diesem Jahr wieder einen externen Trainer (GM, Landestrainer) für einen Tag einladen.

Daneben dienen verschiedene Streifzüge in die Saalfelder Umgebung sowie sportliche Betätigung dem Ausgleich und der Abwechslung (Erlebnisbad, SEAT-Führerschein, geführte Wanderung, Feengrotten oder Haflinger-Gestüt) Der Verein Kinder- und Jugenderholung Dittrichshütte unterstützt all unsere Wünsche mit Rat und Tat.

Wer es noch nicht weiß: Das **Kinderdorf Dittrichshütte** liegt auf der Saalfelder Höhe in der wildromantischen Umgebung des Schwarzatales. Ein riesiges Gelände mit Adventure-Labyrinth, eigener Sommerrodelbahn, Werkräumen, Kegelbahn und Tischtennishalle überrascht Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einem vielseitigen Angebot.

Das barocke **Kulturhaus** mit Sommergarten und Bistro ist nicht nur ein fürstlicher Turnierort, sondern kann auch als Disco für Tanzveranstaltungen an lauen Sommerabenden dienen.

Weitere Informationen zur Kinder- und Jugenderholung Dittrichshütte findet ihr unter: **www.dittrichshuette.de**

Teilnahmebedingungen:

Anmeldungen werden **nur schriftlich** entgegengenommen. Die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten ist für Jugendliche unter 18 Jahren unbedingt erforderlich.

Für die Anmeldung ist die Einzahlung des Betrages von 125,- € (bzw. 30,- €) auf das Konto des **Schach-KV CNLK** Nr. 2026511 bei der Raiffeisenbank Steinwiesen (BLZ 77361600) maßgeblich. Als Verwendungszweck **Dittrichshütte** und **Name des Teilnehmers** angeben. Bei berechtigtem Rücktritt bzw. Stellung eines Ersatzteilnehmers erfolgt selbstverständlich eine Gutschrift.

Das ausgefüllte Formular schickt ihr bitte per Post oder Mail an den Kreisjugendleiter Hans-Gerhard Neuberg, der die organisatorische Leitung inne hat (Adresse siehe unten).

Die Teilnehmerzahl sollte 40 Nachwuchsspieler nicht überschreiten, jedoch sind auch zusätzlich Eltern und (jüngere) Geschwister herzlich willkommen. Wir werden die **Reihenfolge des Geldeingangs** als Rangfolge gelten lassen. Über die aktuelle Teilnehmerzahl werdet ihr über die Kreishomepage auf dem Laufenden gehalten.

Achtung: Die Teilnehmer verpflichten sich, den Anweisungen der Mitarbeiter zu folgen. Bei eigenmächtigem Verhalten entfällt der Versicherungsschutz. Außerdem können Teilnehmer bei groben Verstößen – nach Rücksprache mit den Eltern - heimgeschickt werden.

ORGANISATORISCHES

Teilnehmer:

Kinder und Jugendliche aus Oberfranken,
jüngere Kinder mit Eltern

Zeit: Mo., 06.08. bis Fr., 10.08.2012

Ort:

Kinder- und Jugenderholung Dittrichshütte
Panorama 1, OT Dittrichshütte
07422 Saalfelder Höhe
Tel: 036741 57000

Kosten:

125 € pro Person bzw. **30 € (unter 6 Jahre)**
einschließlich Unterkunft, Verpflegung,
Training und gemeinsamen Veranstaltungen
(Eine genaue Abrechnung unter Berücksichtigung von Zuschüssen erfolgt nach Ende der Veranstaltung!)

Anreise:

An- und Abreise erfolgen mit privaten PKWs (Fahrgemeinschaften möglich!).
Anreise: **Mo. 06.08. ab 10.30 Uhr.** (um 11.30 Uhr: Zimmerverteilung.)

Rahmenplan:

Montag:

12.00 Mittagessen (anschl. Begrüßung)
13.00 Kennenlernen und Gruppeneinteilung,
erstes Training
16.00 Freizeitangebote auf dem Gelände
18.00 Abendessen
19.00 Gemeinsames Blitzturnier

Freitag:

9.00 Frühstück
10.00 Training in den Gruppen/ggf.
Prüfungen
12.00 Mittagessen
13.00 Austauschen der Eindrücke

Ausrichter:

Die Freizeit wird ausgerichtet vom
Schachkreisverband CNLK (Kto. 2026511,
RaiBa Steinwiesen, BLZ 773 616 00)

Leitung:

KJL Hans-Gerhard Neuberg
Seelabach 63
96317 Kronach
Tel: 09261 / 61626
Mail: KJL_CNLIK@gmx.de

Ausrüstungstipps:

Wichtig sind: Schwimmsachen, Wanderschuhe, Regenjacke und strapazierfähige Kleidung; **außerdem:** Tischtennisschläger, Bälle aller Art, Spiele, Taschenlampen und ggf. Musikinstrumente.

ab 13.30 Abreise

Dienstag bis Donnerstag:

9.00 Frühstück
10.00 Training in den Gruppen
12.00 Mittagessen
13.00 Gemeinsame Ausflüge oder andere
Freizeitangebote
16.00 Turnier oder Gruppentraining
18.00 Abendessen
19.00 Gemeinsame Abendveranstaltungen
(Tandem, Blitz, Disco etc.)

✂

✂

✂

✂

Verbindliche Anmeldung für die Schachfreizeit 2012 in Dittrichshütte

(An Hans-Gerhard Neuberg, Seelabach 63, 96317 Kronach, 0178 1341957, mail: KJL_CNLIK@gmx.de)

Name

Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Mail:

Geb. Datum: Alter:

Tel:

ggf. Verein: DWZ:

Schwimmkenntnisse (Angabe erforderlich):

Die Teilnahmebedingungen habe ich/haben wir zur Kenntnis genommen.

.....
Unterschrift (ggf. d. Erziehungsber., wenn unter 18)

BAYERISCHE BLITZ-MM 2012

AM 31.03.2012 IN PFARRKIRCHEN

Rang	MNr	Mannschaft	TWZ	SRV	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	16.	FC Bayern München	2362	19 1 0	39 -1	64.5
2.	18.	SC NT Nürnberg	2251	15 2 3	32 -8	55.0
3.	17.	SC Forchheim	2298	14 2 4	30 -10	55.0
4.	9.	SK Freising	2133	14 2 4	30 -10	53.5
5.	15.	SGem Pang/Rosen	2307	11 5 4	27 -13	47.5
6.	3.	SC Gröbenzell	2245	11 2 7	24 -16	42.0
7.	5.	SK Ingolstadt	2132	9 6 5	24 -16	41.5
8.	14.	SK Passau	2114	10 3 7	23 -17	44.5
9.	12.	TSV Haunstetten	2132	10 3 7	23 -17	40.5
10.	2.	SC Rottal	2119	8 4 8	20 -20	38.0
11.	13.	SK Kriegshaber	2114	7 5 8	19 -21	38.5
12.	8.	SC 1868 Bamberg	2113	7 4 9	18 -22	37.5
13.	21.	SC Obernau	2231	6 6 8	18 -22	36.0
14.	11.	SK Mering	2063	5 6 9	16 -24	34.5
15.	6.	FC Marktleuthen	2076	3 10 7	16 -24	32.5
16.	4.	SC 48/88 Erlangen	2180	5 3 12	13 -27	35.5
17.	10.	SK Klingenberg	2109	5 3 12	13 -27	32.5
18.	7.	MSC 1836	2014	4 4 12	12 -28	31.0
19.	1.	SK Kelheim 1920	2086	4 3 13	11 -29	28.5
20.	19.	Regensburger Turn	2007	3 1 16	7 -33	25.5
21.	20.	SC Sendling	2077	1 3 16	5 -35	25.0



Der FC Bayern München triumphierte am Schachbrett (v. l.): Großmeister Michael Bezold, IM Christoph Renner, FM Ludwig Deglmann und Dr. Ferdinand Unzicker

Bayerische Blitzeinzelmeisterschaft 2011

Kelheim, 08.05.2011

Rangliste: Stand nach der 33. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	DiVer
1.	Schenk, Andreas	IM	2458	M	FC Bayern Münch		27	5	1	29.5	—
2.	Belezky, Alexander	IM	2397	M	FC Bayern Münch		27	4	2	29.0	—
3.	Reich, Thomas	IM	2354	M	FC Bayern Münch		23	4	6	25.0	—
4.	Grimberg, Boris	FM	2338	M	SAbt TSV Haunst		23	3	7	24.5	—
5.	Bocksberger, Stefan	FM	2216	M	SC Wolfratshaus		19	4	10	21.0	1
5.	Him, Oskar	FM	2242	M	SC Noris-Tarrasc		17	8	8	21.0	1
7.	Wagner, Florian	FM	2213	M	SC Noris-Tarrasc		19	3	11	20.5	—
8.	Heidrich, Manfred	FM	2262	M	SC Forchheim e.		15	10	8	20.0	2
8.	Heimrath, Reiner	FM	2258	M	SC Noris-Tarrasc		17	6	10	20.0	2
8.	Lentrodt, Thomas	FM	2232	M	FC Bayern Münch		16	8	9	20.0	2
11.	Breithut, Kurt-Georg	CM	2127	M	Kronacher SK 18		17	5	11	19.5	—
12.	Walter, Florian		2050	M	SV Lauf a.d.P.		16	5	12	18.5	—
13.	Michaelis, Martin		2185	M	SC Bad Königsho		16	4	13	18.0	4
14.	Promyshlyanskiyy, Vi		2180	M	SC Noris-Tarrasc		15	6	12	18.0	2
15.	Wolf, Armin	FM	2158	M	SAbt TSV Haunst		18	0	15	18.0	0
16.	Kanewski, Josef		2060	M	SK Weiden 1907		16	1	16	16.5	—
17.	Holzer, Richard		2150	M	SK Passau 1869		12	8	13	16.0	—
18.	Kaplan, Hakan		2099	M	SK Ingolstadt		14	3	16	15.5	2
19.	Kräußling, Andreas	FM	2109	M	SC Forchheim e.		12	7	14	15.5	0
20.	Schwarzmeier, Klaus		2063	M	SC Rottal		12	6	15	15.0	—
21.	Löw, Gerald	FM	2229	M	TSV Bindlach Akti		11	7	15	14.5	2
22.	Neiß, Josef Martin		2024	M	SK Mering		11	7	15	14.5	0
23.	Stocker, Rupert		2105	M	SC Gröbenzell		10	7	16	13.5	—
24.	Maurer, Christian		2050	M	SK Kelheim 1920		11	4	18	13.0	2
25.	Urytskyy, Michael		2044	M	PTSV SK Hof 189		11	4	18	13.0	0
26.	Herb, Stefan		2036	M	SAbt TSV Haunst		11	3	19	12.5	2
27.	Hörmann, Gunther		2069	M	TSV Cadolzburg		11	3	19	12.5	0
28.	Kreuzer, Helmut		2090	M	SK Kelheim 1920		9	6	18	12.0	—
29.	Mittag, Ralf		2038	M	SC 1868 Bamber		7	7	19	10.5	—
30.	Sörgel, Thomas		2041	M	SK Gräfelfing		8	4	21	10.0	—
31.	Popp, Michael		2013	M	TV 1862 Geiselhö		7	5	21	9.5	2
32.	Schatz, Christian	CM	2146	M	SZent Fürth 2002		8	3	22	9.5	0
33.	Weigert, Wilhelm		1897	M	SK Kelheim 1920		7	4	22	9.0	—
34.	Lenhardt, Stefan		1958	M	TV 1890 Hallstadt		3	6	24	6.0	—

6. INTERNATIONALES SCHACHFESTIVAL DER FESTSPIELSTADT WUNSIEDEL
VOM 17. -20. MAI 2012 / ENDTABELLE - MEISTERTURNIER

Rg.	SNr		Name	Elo	FED	Verein	Pkt.
1	4	GM	Teterev Vitaly	2516	BLR	Novopolotsk	6
2	1	GM	Howell David W L	2607	ENG	Prejudice London	6
3	2	GM	Miezis Normunds	2577	LAT		5½
4	7	GM	Kunin Vitaly	2457	GER	Mörtenbach-Birkenau	5½
5	3	GM	Danin Alexandre	2519	RUS	Belgu	5
6	6	IM	Richter Michael	2472	GER	SK König Tegel	5
7	10	IM	Wegerle Jörg	2386	GER	SG Solingen	5
8	8	IM	Neuman Petr	2448	CZE	TSV Bindlach Aktionär	5
9	25		Göbel Constantin	2254	GER	TSV Schott Mainz	5
10	19		Schubert Chr. Prof. Dr.	2284	MEX	UNAM Morelia	5
11	35		Stips Felix	2174	ITA	SSC Rostock 07	4½
12	12	IM	Cech Pavel	2362	CZE	TSV Bindlach Aktionär	4½
13	11	IM	Fedorovsky Michael	2370	GER	Tarrasch 45 München	4½
14	5	IM	Arnaudov G. Petar	2495	BUL	SK 1908 Göggingen	4½
15	9	GM	Maiwald Jens-Uwe	2440	GER	USV TU Dresden	4½
	26	FM	Seyb Alexander	2253	GER	SC Forchheim	4½
17	39		Grandadam Patrik	2134	SUI	SC Brombach	4½
18	13	IM	Grimberg Boris	2341	GER	SAbt TSV Haunstetten	4½
	20		Schröder Jan-Christian	2282	GER	SV 1920 Hofheim	4½
	38		Van Ginkel Pieter	2138	NED	SW Nürnberg Süd	4½
21	29		Rücker Benjamin	2219	GER	SC Garching	4½
22	14	FM	Reichmann Hendrik	2326	GER	SC Neukloster	4½
	21	FM	Grandadam Nicolas	2281	SUI	SC Brombach	4½
24	22	IM	Chetverik Maxim	2272	RUS	Voronesh	4½
25	28	FM	Bartsch Berthold	2232	GER	SC Forchheim	4½
26	18	IM	Troyke Christian	2304	GER	Erfurter Schachklub	4½
27	17	FM	Schulz Karsten	2309	GER	SC Neukloster	4½
28	27	IM	Klundt Klaus	2252	GER	SC Heusenstamm	4½
29	41	WFM	Motycakova Monika	2121	SVK		4½
30	30	FM	Löw Gerald	2216	GER	TSV Bindlach Aktionär	4½
31	40		Lorenz Mark	2132	GER	1.FC Marktleuthen	4½
32	31	FM	Seyb Dieter	2208	GER	SC Forchheim	4½
33	33		Roeberg Frank	2189	GER	Biebertaler SF	4
34	34		Hilverda Alexander	2178	GER	SC Erlangen	4
35	73		Spitzl Philipp	1946	GER	SC Ladja Roßdorf	4
36	55		Zier Oliver	2063	LIE	TSV Bindlach Aktionär	4
37	54		Bottema Martin	2063	NED		4
38	16		Novak Pavel Dr.	2315	CZE	Regensb. Turnerschaft	4
	52		Schaarschmidt Kay	2075	GER	Wilkau-Haßlau	4
40	63		Wolf Christoph	2010	GER	SC Neukloster	4
41	36	FM	Rother Christoph	2167	GER	TSV Kareth-Lappersdorf	4
42	67		Jurkatis Hagen	1980	GER	SK König Tegel	4
43	74		Doell Detlef	1945	GER	SK Zehlendorf	4
44	50		Spitzl Bertram	2079	GER	TSV Bindlach Aktionär	3½
45	23	FM	Rösemann Rainer	2271	GER	SV Bannewitz	3½
46	37		Winterberg Lukas	2154	GER	Heimbach-Weis/Neuwied	3½
47	82		Arndt Uwe	1924	GER	Chemie Weißensee	3½
48	43		Shashkin Igor	2106	GER	PTSV SK Hof	3½
	44		Röhl Rainer	2102	GER	SC Neukloster	3½
	56		Jacobi Robin	2056	GER	SV Empor Erfurt	3½
51	45		Schindler Viktor	2098	GER	PTSV SK Hof	3½

52	53		Krauß Josef	2065	GER	SV Würzburg	3½
53	64	CM	Schellmann Frank	2008	GER	SG Einheit Halle	3½
54	15	FM	Singer Christoph	2324	GER	Tarrasch 45 München	3½
55	85		Phenn Ullrich	1915	GER	SC Reichenbach	3½
56	24	FM	Pachow Jörg	2259	GER	SC Neukloster	3½
57	32		Dehlinger Alexander	2203	GER	SC Garching	3½
58	61		Glinzer Christoph	2022	GER	SC Alzenau	3½
59	65		Hecht Carsten	2004	GER	SK Paderborn	3½
60	51		Kirschneck Toralf	2077	GER	1.FC Marktleuthen	3½
61	47		Meulner Klaus	2094	GER	SW Nürnberg Süd	3
62	57		Bindig Markus	2043	GER	Wilkau-Haßlau	3
63	46		Tyomkyn Mikhail Dr.	2095	GER	SAbt TSV Haunstetten	3
	81		Hiemer Bernd	1929	GER	Wilkau-Haßlau	3
65	80		Hamlack Heinz	1932	GER	Post-SV Memmingen	3
66	48		Turner Radek	2093	CZE	Schachclub Hirschau	3
67	69		Fischer Gerd	1968	GER	SC 1926 Haßloch	3
68	89		Brückmann Gerd	1881	GER	SV Anderssen Arolsen	3
69	59		Urban Lars	2032	GER	SV Empor Erfurt	3
70	75		Liess Marcus	1943	GER	Regensb. Turnerschaft	3
71	49		Jandke Manfred	2088	GER	SSG Lübbenau	3
	71		Keil Roland Dr.	1953	GER	SC Waiblingen	3
	77		Sukaylo Aleksey	1942	GER	Ilmenauer SV	3
	105		Römer Norbert	1796	GER	TSG Apolda	3
75	98		Schäfer Annabelle	1835	GER	Kasseler SK	3
76	70		Wilfert André	1955	GER	1.FC Marktleuthen	3
	87		Reimann Gunther	1893	GER	SC Winnenden	3
78	68		Bandt Jochen	1971	GER	SK König Plauen	3
79	66		Bluhm Sonja Maria	2001	GER	SV 1920 Hofheim	3
	99		Stabernack Joschi	1825	GER	SC Fuldata	3
81	42		Martin Fernandez	2107	GER	SC Erlangen 48/88	3
82	78		Seidel Michael Prof. Dr.	1934	GER	PTSV SK Hof	2½
83	104		Heppert Lars	1796	GER	SV Haunwöhr SAbt	2½
84	58		Karasek Christian	2039	GER	SC NT Nürnberg	2½
	92		Adler Haymo	1868	GER	SC Reichenbach	2½
	106		Wiese Frank	1783	GER	SSC Graal-Müritz	2½
87	62		Müller Michael	2022	GER	SC Bayerwald/Regen	2½
88	60	WFM	Troyke Doreen	2027	GER	Erfurter Schachklub	2½
	93		Müller Sebastian	1868	GER	SC Rochade Leinefelde	2½
90	72		Riedel Lutz	1949	GER	SK Krumbach	2½
91	79		Gündel Bernd	1933	GER	SG Waldkirchen	2½
92	90		Grabmeier Joh. Prof. Dr.	1879	GER	SV Deggendorf	2½
93	102		Jakel Peter	1816	GER	Heimbach-Weis/Neuwied	2½
94	101		Pamperin Gerhard	1819	GER	SC Neukloster	2½
95	96		Greger Matthias	1842	GER	SV Thiersheim	2
96	94		Stingl Karlheinz	1853	GER	SV Thiersheim	2
	95		Schulz Lukas	1845	GER	SC Höchststadt/Aisch	2
98	97		Schleupner Kurt	1838	GER	PTSV SK Hof	2
99	76		Völz Stephan	1943	GER	Wilkau-Haßlau	2
	100		Wiegand Christian	1821	GER	SK Duderstadt	2
101	88		Stingl Rene	1888	GER	SV Thiersheim	2
	103		Stang Wolfgang	1802	GER	PSV Dorfen	2
103	84		Haselbeck Franz	1919	GER	SV Deggendorf	1½
104	91		Küspert Helmut	1872	GER	1.FC Marktleuthen	1½
105	86		Nägele Hans-Jürgen	1900	GER	SV Schwaikheim	1
106	83		Bender Dirk	1921	GER	SG Turm Idstein	0

ANTRAG 2

Antrag zur Änderung von JTO 3.1

Hiermit wird beantragt, Punkt 3.1 der gültigen JTO wieder in den Stand vor der letzten Mitgliederversammlung zurückzusetzen. Der Wortlaut wäre dann:

*3.1 Altersklassen (unter 3. Jugend-Einzelmeisterschaften)
Die Jugend-Einzelmeisterschaft wird in den Altersklassen U-18 bis U-8 ausgetragen, wobei die BJL benachbarte Altersklassen zu einer Spielgruppe zusammenfassen kann.*

Begründung:

Die in manchen Altersklassen sehr niedrigen Teilnehmerzahlen verhindern teilweise das vorgesehene Turnier mit 7 Runden Schweizer System. In diesem Fall ist die Turnierleitung angehalten, einen geeigneten Turniermodus zu finden. Daher scheint es nicht sinnvoll, von vorneherein einzelne Optionen – wie das Zusammenlegen – vom Tisch zu nehmen. Die im vergangenen Jahr geäußerte Sorge der Tabellenverzerrung aufgrund der verschiedenen Spielklassen scheint – ähnlich wie in diesem Jahr bei der Aufnahme der AK U18 in das Erwachsenenturnier – auch bei der Zusammenlegung zweier Jugendspielklassen vermieden werden zu können.

Es soll hier nicht darum gehen, einen Automatismus zu installieren, um bei niedrigen Teilnehmerzahlen immer Jugendspielklassen zusammenzulegen. Es geht lediglich darum, im Sinne der Suche nach der besten Lösung bei einer zu kleinen Altersklasse möglichst viele Optionen zur Auswahl zu haben.

Notizen:

ANTRAG 1

Antrag des erweiterten Vorstands zum Verbandspokal

Die MV 2011 hat einstimmig eine Übergangsregelung für den Verbandspokal in der Saison 2011/12 beschlossen. Es gab darauf mehrere positive Reaktionen von teilnehmenden Vereinen. Deshalb stellt der erweiterte Vorstand nun den Antrag an die MV 2012, die Turnierordnung wie folgt zu ändern:

9. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft

9.1 Mannschaftsmeldungen

Die Pokal-Mannschaftsmeisterschaft wird alljährlich ausgetragen, wobei zu beachten ist:

1. Jede Mannschaft besteht aus 4 Spielern.
2. Die Aufstellung kann in jeder Runde neu erstellt werden.
3. Jeder Verein darf mehrere Mannschaften stellen.
4. Die Spieler müssen eine für den betreffenden Verein gültige Spielgenehmigung haben.
- 5. Die Spielzeit beträgt zwei Stunden für 40 Züge und je eine halbe Stunde für den Rest der Partie (Gesamtspielzeit 5 Stunden)**
- 6. Der festgesetzte Spieltermin gilt als Endtermin, d.h. bis zu diesem Termin muss der Wettkampf gespielt sein. Die beiden Mannschaften können sich auf einen früheren Spieltermin einigen. Kommt es zu keiner Einigung, gilt der festgesetzte Spieltermin.**

(bisheriger Punkt 5. gestrichen)

9.2 Aufteilung in Gruppen Ost und West

Die teilnehmenden Mannschaften werden aufgeteilt in eine Gruppe Ost und eine Gruppe West. Die Paarungen in der ersten Runde sind nach Möglichkeit so vorzunehmen, dass in der ersten Runde Mannschaften aus unterschiedlichen Schachkreisen aufeinandertreffen. Die Sieger der Halbfinals der jeweiligen Gruppe kommen ins Halbfinale um die Pokal-Mannschaftsmeisterschaft. Sie werden so gepaart, dass jeweils eine Mannschaft der Gruppe Ost auf eine der Gruppe West trifft.

9.3 Klassentiefere Mannschaften, Berliner Wertung, Remis

Die Wettkämpfe werden im K.o.-System ausgetragen. Bei Unentschieden kommt die klassentiefere Mannschaft weiter. Sind beide Mannschaften klassengleich, zählt die Berliner Wertung. Sollte auch hier Gleichheit bestehen, so tragen beide Mannschaften sofort mit gleicher Aufstellung einen 5-Minuten-Blitzwettkampf aus. Bei erneuter Gleichheit (auch Berliner Wertung) wird der Blitzwettkampf bis zur Entscheidung wiederholt. Vor jedem Blitzwettkampf sind die Farben an allen Brettern zu tauschen.

9.4 Auslosungen, Heimvorteil

Die Paarungen sind vom BSL so vorzunehmen, dass die Mannschaft der niedrigeren Klasse Heimvorteil hat. Bei gleichklassigen Mannschaften entscheidet das Los. Nach der 1. Hauptrunde wird Fahrtausgleich vorgenommen.

9.5 Titel, Berechtigung

Der Sieger erhält den Titel: "Oberfränkischer Pokalsieger 20.." mit Urkunde und Pokal und vertritt den Bezirk auf bayerischer Ebene.

FINANZBERICHT 2011-2013
Schach-Bezirksverband Oberfranken

Finanzplan

Haushalt 2011		Haushalt 2012		Haushalt 2013	
Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist

Einnahmen

Zuschuss BSB	400,00 €	270,00 €	0,00 €		0,00 €
Verbandsbeitrag	6.700,00 €	6.667,00 €	6.700,00 €	6.586,00 €	6.700,00 €
Startgelder Schney	6.800,00 €	6.705,00 €	7.000,00 €	6.621,00 €	7.000,00 €
Essen-Marken Schney		850,00 €	800,00 €	728,00 €	750,00 €
Geldbu./Prot.	250,00 €	375,00 €	200,00 €		200,00 €
Zinsen	0,00 €	25,00 €	0,00 €		50,00 €
Bar-Spenden	100,00 €	250,00 €	100,00 €		100,00 €
Gesamt	14.250,00 €	15.142,00 €	14.800,00 €	13.935,00 €	14.800,00 €

Ausgaben

Zuschüsse Ressorts	4.850,00 €	3.236,00 €	4.850,00 €		4.850,00 €
Schachtage Schney	8.000,00 €	9.246,00 €	9.500,00 €	9.681,00 €	9.500,00 €
Zuschuss für S-K	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
Reisekosten -ext.-	400,00 €	100,00 €	150,00 €		150,00 €
Gebühren	50,00 €	0,00 €	50,00 €		50,00 €
Investitionen	200,00 €	0,00 €	200,00 €		200,00 €
Sonstiges	50,00 €	0,00 €	50,00 €		50,00 €
Gesamt	13.550,00 €	12.582,00 €	14.800,00 €	9.681,00 €	14.800,00 €

Aufw.Spenden -nachrichtlich- 785,00 €

Geldmittelfluss

	Bank	Kasse	Gesamt
Stand 31.12.2010	10.696,16 €	70,45 €	10.766,61 €
Einnahmen 2011	13.626,35 €	2.499,00 €	16.125,35 €
Ausgaben 2011	-11.088,13 €	-2.479,00 €	-13.567,13 €

Stand 31.12.2011 13.234,38 € 90,45 € 13.324,83 €

Aufteilung Ressort

Haushalt 2011		Haushalt 2012		Haushalt 2013	
Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist

Geschäftsleitung (BSL)	800,00 €	480,00 €	800,00 €		800,00 €
Jugendleiter (BJL)	1.300,00 €	1.165,00 €	1.200,00 €		1.200,00 €
Vorstandssitzungen	300,00 €	86,00 €	350,00 €		350,00 €
Bezirksvorsitzender	250,00 €	107,00 €	250,00 €		250,00 €
Repräsentation	200,00 €	47,00 €	300,00 €		300,00 €
Frauenwart(in)	0,00 €	0,00 €	50,00 €		50,00 €
DWZ-Referent	150,00 €	0,00 €	150,00 €		150,00 €
Mitgliedererfassung	100,00 €	0,00 €	100,00 €		100,00 €
Schiedsrichterausb.	150,00 €	246,00 €	150,00 €		150,00 €
Breitenschach	0,00 €	80,00 €	50,00 €		50,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	100,00 €	400,00 €	100,00 €		100,00 €
Seniorenwart	0,00 €	0,00 €	50,00 €		50,00 €
Bezirkskassier	200,00 €	127,00 €	200,00 €		200,00 €
Internet	50,00 €	18,00 €	50,00 €		50,00 €
Liegenschaft/Material	200,00 €	0,00 €	200,00 €		200,00 €
Urkunden/Pokale/Preise	1.000,00 €	480,00 €	800,00 €		800,00 €
Sonstige Kosten	50,00 €	0,00 €	50,00 €		50,00 €
Gesamt	4.850,00 €	3.236,00 €	4.850,00 €		4.850,00 €

Bank/Kasse:
Gesamtbestand 31.12.2011 13.324,83 €

Gesamtbestand 31.12.2010 10.766,61 €

Gesamtbestand 31.12.2009 11.807,26 €

Gesamtbestand 31.12.2008 13.683,45 €

Gesamtbestand 31.12.2007 13.755,18 €

Gesamtbestand 31.12.2006 15.634,87 €

PROTOKOLL

Protokoll über die Mitgliederversammlung des Schachbezirks Oberfranken (BVO) am 29. Mai 2011

Ort: Wunsiedel, Sigmund-Wann-Realschule Wunsiedel, Nordendstraße 8

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 12.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden und den Gastgeber
2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden und des Stimmenverhältnisses
3. Verteilung und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2010
4. Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache
5. Bericht der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes mit anschließender Aussprache
6. Bericht des Bezirkskassiers und Revisionsbericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes
8. Verabschiedung des Haushaltes für 2012
9. Neuwahlen gemäß §22 der Satzung
10. Wahl von Delegierten für Versammlungen der BSJ und des BSB
11. Aussprache und Beschlussfassung über Anträge zur Änderung der Satzung
12. Aussprache und Beschlussfassung über sonstige Anträge an die Mitgliederversammlung
13. Ehrungen und Ehrenpreise
14. Sonstiges, Verschiedenes
15. Einladung zur Mitgliederversammlung 2012, Schlusswort

1. Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden und den Gastgeber

Der 1. Vorsitzende Tom Carl begrüßt die Anwesenden, insbesondere den Ehrenspielleiter Hans Gottfried Gäbler, den Vertreter des ausrichtenden Vereins Gerhard Groschwitz und den Vertreter der Stadt Wunsiedel Herrn 2. Bürgermeister Schöffel.

Nach den Grußworten der Herren Groschwitz und Schöffel erinnert der 1. Vorsitzende an die seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Schachfreunde, namentlich insbesondere an Herbert Hörnlein (Einberg) und Friedhelm Neumann (Mönchröden).

2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden und des Stimmenverhältnisses

Anwesend sind 12 stimmberechtigte Mitglieder des erweiterten Vorstands:
(mit 13 Stimmen)

Bezirksvorsitzender	Tom Carl
Stellvertretender Bezirksvorsitzender, Beauftragter für Schulschach und Schriftführer	Wolfgang Siegert
Bezirksspielleiter	Reiner Schulz
Bezirksjugendleiter	Christoph Kastner
Bezirkskassier	Eugen Jahnke
Stellvertretender Bezirksspielleiter, Stellvertretender Bezirksjugendleiter, Webmaster und Referent für Mitgliedererfassung	Alvin Krämer
Beauftragte für Frauenschach	Eva Groschwitz
Vertreter des Kreisverbands Hof-Bayreuth-Kulmbach	Dieter Jaschke
2. Vertreter des Kreisverbands Hof-Bayreuth-Kulmbach	Horst Geier
Vertreter des Kreisverbands Coburg/Neustadt-Lichtenfels/Kronach	Tom Carl
2. Vertreter des Kreisverbands Coburg/Neustadt-Lichtenfels/Kronach	Hans-Neuberg
Vertreter des Schachkreises Bamberg	Claus Kuhlemann
Vertreter des Schachkreises Marktredwitz	Bernd Roth

Entschuldigt waren:

Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Jan Fischer
Wertungsbeauftragter	Olaf Knauer
Vorsitzender des Rechtsausschusses	Ingo Thorn

Von den 63 Vereinen sind 28 anwesend, entschuldigt haben sich Lehsten, Mönchröden, Bad Lobenstein, Reinersreuth und Coburg.

Damit ergibt sich ein Stimmenverhältnis von 28 Vereinsstimmen zu 13 Vorstandsstimmen.

3. Verteilung und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2010

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde mit 41 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

4. Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache

Im Berichtsheft zur Mitgliederversammlung 2011 haben die Mitglieder des Vorstandes schriftliche Berichte abgegeben.

Bericht des 1. Vorsitzender Tom Carl:

Im vergangenen Spieljahr wurden 3 Vorstandssitzungen abgehalten.

Im Wesentlichen wurden hierbei die Planungen für die Meisterschaften, die Planung für die heutige Mitgliederversammlung einschließlich des Jubiläums „90 Jahre BVO“, Planung und Durchführung des Jugendspielbetriebs einschließlich des Jugendkaders, sowie Anträge an die Mitgliederversammlung besprochen und beschlossen.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei den Schachfreunden Franz Geisensetter und Klaus Steffan für die Initiierung und Niederschreibung einer Chronik für das Jubiläum „90 Jahre BVO“.

In diesem Zusammenhang berichtete er vom Einsatz des Schirmherrn des Jubiläums Großmeister Dr. Pfleger. Dieser habe die ehrenvolle Aufgabe gerne übernommen und habe bereits während der oberfränkischen Schachtage auf Schloss Schney einen Vortrag gehalten. Nach der heutigen Mitgliederversammlung wird Dr. Pfleger erneut einen Vortrag und einen Simultanwettkampf abhalten.

An dieser Stelle bat der 1. Vorsitzende die Mitgliederversammlung dem Antrag des Vorstandes auf Verleihung der Ehrenmitgliedschaft des BVO an Dr. Pfleger zuzustimmen.

Die Mitgliederversammlung ernannte daraufhin einstimmig mit 41 Ja-Stimmen Dr. Pfleger zum Ehrenmitglied des BVO.

Abschließend berichtete der 1. Vorsitzende von der Verleihung des Titels „Deutsche Schachschule“ an das Meranier-Gymnasium Lichtenfels und bat Schachfreund Matthias Bergmann, der das Schulschach am Meranier-Gymnasium durchführt, um eine weiterführende Information an die Mitgliederversammlung, die dieser dann auch ausführlich übernahm.

Bericht des Spielleiters Reiner Schulz:

Der Spielleiter überreichte die Pokale und Urkunden für die Sieger der oberfränkischen Ligen sowie Einzel- und Mannschaftspokal und gab eine Vorschau auf die kommende Saison 2011/2012.

Bericht des Referenten für Mitgliedererfassung Alvin Krämer:

Alvin Krämer legte eine Bilanz der Mitgliederentwicklung von 1990 bis 2011 vor. Sie zeigt eine stetige Aufwärtsentwicklung bis 1998 und eine stetige Abwärtsentwicklung bis 2011. Nach Aussprache wird angezweifelt, ob die Zahlen 1990 bis 1993 (niedriger als heute!) stimmen können – das kann am Programm liegen und wird weiter verfolgt.

Bericht des Jugendleiters Christoph Kastner:

Christoph Kastner berichtet über Missstände in den Jugendligen und im Jugendkader – hauptsächlich werden Termine unentschuldigt nicht wahrgenommen, bzw. Entschuldigungen folgen verspätet, auch Startgelder seien nicht bezahlt worden.

In der Aussprache über den Jugendkader werden Assistenztrainer angeregt, um die Gruppen teilen zu können.

5. Bericht der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes mit anschließender Aussprache

Im Berichtsheft zur Mitgliederversammlung 2011 haben die Mitglieder des erweiterten Vorstandes schriftliche Berichte abgegeben.

6. Bericht des Bezirkskassiers und Revisionsbericht der Kassenprüfer

Bezirkskassier Eugen Jahnke erläuterte den im Berichtsheft veröffentlichten Finanzbericht. In Vertretung der beiden entschuldigten Kassenprüfer Klaus Mühlhnikl (Bindlach) und Hans-U. Herdin (Kronach) verlas Hans Neuberger (Kronach) den Revisionsbericht der Kassenprüfer.

7. Entlastung des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes

Auf Vorschlag von Hans Neuberg erteilte die Mitgliederversammlung mit 28 Ja-Stimmen einstimmig die Entlastung des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes.

8. Verabschiedung des Haushaltes für 2012

Bezirkskassier Eugen Jahnke stellte den Haushalt für 2012 vor.
Er wurde einstimmig mit 41 Ja-Stimmen beschlossen.

9. Neuwahlen gemäß §22 der Satzung

Dieser Punkt entfällt – er war wegen der Vakanz für den Beauftragten für Seniorenschach auf der Tagesordnung, es hatte sich aber bis zur MV kein interessierter Schachfreund gefunden.

10. Wahl von Delegierten für Versammlungen der BSJ und des BSB

Gewählt wurden

- als Delegierte für die Bayerische Mitgliederversammlung:

Wolfgang Siegert (Kulmbach)
Reiner Schulz (Höchstadt)
Alvin Krämer (Kulmbach)
Claus Kuhleemann (Hollfeld/Memmelsdorf)
Helmut Küspert (Marktleuthen)
Ersatz: Anita Seidler (Kulmbach)

- als Delegierte für die BSJ:

Claus Kuhleemann (Hollfeld/Memmelsdorf) und Matthias Bergmann (Seubelsdorf)

- für den Rechtsausschuss des BSB:

Stefan Krug (Bamberg) und Dr. Pfister (Bayreuth)

- für den Rechtsausschuss der BSJ:

Alvin Krämer (Kulmbach) und Matthias Bergmann (Seubelsdorf)

11. Aussprache und Beschlussfassung über Anträge zur Änderung der Satzung

Dieser Punkt entfällt, da keine Anträge zur Änderung der Satzung vorlagen.

12. Aussprache und Beschlussfassung über sonstige Anträge an die Mitgliederversammlung

Zunächst schlug der 1. Vorsitzende vor, über Dringlichkeit der beiden Anträge des SK Kronach zu entscheiden. Nach kurzer Aussprache wurde die Dringlichkeit von der Mitgliederversammlung einstimmig mit 41 Ja-Stimmen befürwortet.

Antrag 1 (Vorstand) Jugendspielgemeinschaften:

Nach Aussprache wurden

- gestrichen: „Beide Vereine/Abteilungen nur demselben Schachkreis angehören“
- eingefügt: „weniger als 5 aktiv gemeldete Jugendspieler in der jeweiligen Altersklasse und in der Altersklasse darunter“

Der so veränderte Antrag wurde mit 40 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme bei 0 Enthaltungen angenommen.

Antrag 1 (Kronach) Keine Zusammenlegung von Altersklassen:

Der Antrag wurde mit 26 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen. Darüber hinaus wurde der Vorstand ermächtigt, bis zu den oberfränkischen Schachtagen eine Lösung für das Problem zu kleiner Spielgruppen auszuarbeiten.

Antrag 2 (Vorstand) Pokal-Mannschaftsmeisterschaft:

Antrag 2 (Vorstand) Pokal-Mannschaftsmeisterschaft:

Der Antrag wurde mit 39 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

Antrag 3 (Vorstand) Meisterturnier:

Der Antrag wurde mit 40 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.

Antrag 4 (Vorstand) und Antrag 2 (Kronach) Blitz-Einzelmeisterschaft:

Nach längerer lebhafter Diskussion stellte der stellvertretende Vorsitzende Wolfgang Siegert folgenden Antrag als Ersatzantrag für die beiden vorliegenden Anträge:

1. Die Blitz-Einzelmeisterschaft wird bis 30 Teilnehmern im Vollrundensystem durchgeführt.
2. Die Blitz-Einzelmeisterschaft wird ab 31 Teilnehmern im Schweizer System mit 13 Doppelrunden (sofortiges Hin- und Rückspiel gegen jeweils 1 Gegner)

Dieser Antrag wurde mit 41 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

13. Ehrungen und Ehrenpreise

Der Jugendpreis wird 2011 an den SV Thiersheim verliehen und bei gegebenem Anlass überreicht.

Der Ludwig-Schirner-Ehrenpreis wird an den Schachfreund Peter Wilfert (Hof) verliehen.

In der Zwischenzeit war Dr. Pflieger erschienen und bekam vom 1. Vorsitzenden die Ehrenurkunde überreicht.

14. Sonstiges, Verschiedenes

Schachfreund Hans Neuberg stellte die Schachfreizeit Dittrichshütte vor. Verantwortliche dieser Freizeit Hans Neuberg (Kronach) und Matthias Bergmann (Seubelsdorf).

15. Einladung zur Mitgliederversammlung 2012, Schlusswort

Die Mitgliederversammlung des BVO wird 2012 in Höchststadt anlässlich des 50 jährigen Jubiläums des SC Höchststadt stattfinden.

Der 1. Vorsitzende schloss die Versammlung um 12.30 Uhr.

Kulmbach, den 30. Mai 2011

Wolfgang Siegert
Schriftführer

Thomas Carl
Bezirksvorsitzender

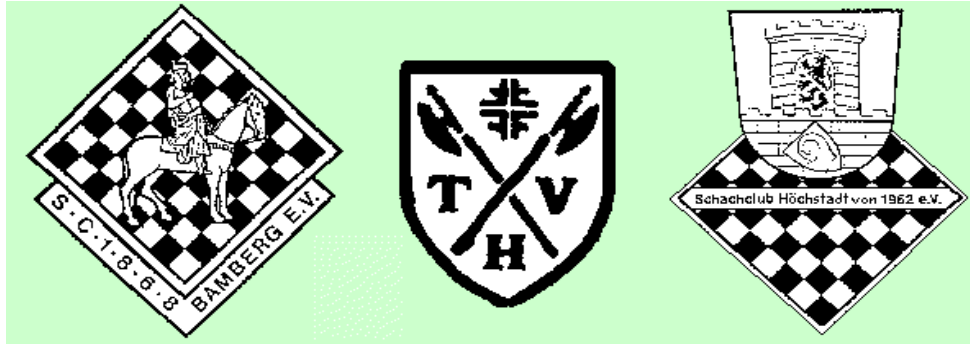
Notizen:

TERMINE

01.06.2012	Rückmeldetermin für die Oberfränkischen bzw. Bayerischen Ligen (per Mail an Spielleitung mit Kontaktdaten)	Vereine
02.06.2012	BSB Bayerische Blitzeinzelmeisterschaft 2012	Augsburg
07.-10.06.2012	GROSSENSEEBACH-Open	Großenseebach
16.06.2012	BVO Ofr. Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft	Weidhausen
17.06.2012	BVO Ofr. Mitgliederversammlung Anschließend Vortrag und Simultanveranstaltung mit Dr. Helmut Pflieger	Höchstadt
16.-24.06.2012	BSB 24. Offene Bayerische Seniorenmeisterschaft	Bergen
30.06.2012	BSB Bayerische Mitgliederversammlung	Ingolstadt
01.+15.+29.07.2012	BSB Viererpokal MM	
08.07.2012	BVO Ofr. Talentsichtungslehrgang	
13.-15.07.2012	OBERMAIN-Open mit Kreiseinzelmeisterschaft	Burgkunstadt
22.07.2012	BSJ Bayer. Jugend-Blitz_Einzelmeisterschaft	Forchheim
01.-09.08.2012	BVO 29. Offene Senioren-Einzelmeisterschaft	Bischofsgrün
18.08.-26.08.2012	Bayerische Einzelmeisterschaft 2012 und Open	Bayer.Eisenstein
01.09.2012	BVO Meldetermin Einzelpokal für die Kreise	Kreisspielleiter
16.09.2012	BSB Schnellschach - MM (OL/LL)	
22.09.2012	BVO Vorrunde MM-Pokal	
30.09.2012	BVO Bezirksligen 1. Runde	BzOL, BzL
01.10.2012	BVO Meldeschluß+Aufstellung U-14; U-16; U-20	
03.10.2012	BVO Ofr. Jugend-Schnellschach im BA-Open	Bamberg
06.10.2012	BVO Einzelpokal 1. Runde (Letzter Termin)	
14.10.2012	BSB/BVO Bezirksligen 2. Runde / Bayern R 1 OL,LL,RL,BzOL,BzL	
20./21.10.2012	BSB Dähnepokal	
27.10.-04.11.2012	BAD-WIESSEE Open	Bad Wiessee
03.11.2012	BVO Einzelpokal 2. Runde (Letzter Termin)	
11.11.2012	BSB/BVO Bezirksligen 3. Runde / Bayern R 2 OL,LL,RL,BzOL,BzL	
17.11.2012	BVO Frauen-/Mädchen EM	
18.12.2012	BVO 1. Runde MM-Pokal	
25.11.2012	BSB/BVO Bezirksligen 4. Runde / Bayern R 3 OL,LL,RL,BzOL,BzL	
01.12-2012	BVO Einzelpokal Endspiel (Letzter Termin)	
08.12.2012	BVO Schulschachmeisterschaft	Schesslitz
09.12.2012	BSB Bayern R 4	OL,LL,RL
26.-30.12.2012	DSJ Deutsche Vereinskammernmeisterschaft	
03.-06.01.2013	BVO Oberfränkische Schachtage	Schney
06.01.2013	BVO Ofr. Blitzeinzelmeisterschaft	Schney

TERMINE

13.01.2013	BSB/BVO Bezirksligen 5. Runde / Bayern R 5 OL,LL,RL,BzOL,BzL	
19.-20.01.2013	BVO Schulschachlehrgang	Bamberg
27.01.2013	BVO 2. Runde MM-Pokal	
03.02.2013	BSB/BVO Bezirksligen 6. Runde / Bayern R 6 OL,LL,RL,BzOL,BzL	
09.02.2013	BSJ RAPID-Turnier Neumarkt	Neumarkt
17.02.2013	BVO Schnellschach-EM	oder 02.03.2013
24.02.2013	BSB/BVO Bezirksligen 7. Runde / Bayern R 7 OL,LL,RL,BzOL,BzL	
02.03.2013	BVO Schnellschach-EM	oder 17.02.2013
03.03.2013	BVO 3. Runde MM-Pokal	
09.03.2013	BSJ Bayerische Schulschachmeisterschaften	
10.03.2013	BVO 8. Runde nur Bezirksliga Ost	
17.03.2013	BSB/BVO Bezirksligen 8. Runde / Bayern R 8 OL,LL,RL,BzOL,BzL-West (ohne BzL-Ost)	
23./24.03.2013	BSB Bay. Schnellschach-EM	
06.04.2013	BSB Bay. Blitz-MM	
14.04.2013	BSB/BVO Bezirksligen 9. Runde / Bayern R 9 OL,LL,RL,BzOL,BzL	
20.04.2013	BSJ RAPID-Turnier Regensburg	Regensburg
27.04.2013	BVO Oberfränkische Blitz-MM	
01.05.2013	BSJ RAPID-Turnier Postbauer-Heng	Postbauer-Heng
03./05.05.2013	BSB Bodensee Cup	
04.05.2013	BVO Senioren-Schnellschachmeisterschaft	
09.05.2013	BSJ RAPID-Turnier Garching	Garching
09.-12.05.2013	WUNSIEDEL-Open	Wunsiedel
30.05.-02.06.2013	GROSSENSEEBACH-Open	Großenseebach
09.06.2013	BVO Endspiel MM-Pokal	
15.06.2013	BSB Bay. Blitz EM	
16.06.2013	BVO Mitgliederversammlung	
22.06.2013	BVO Schnellschach-MM	
30.06.2013	BSB 1. Runde MM-Pokal	
14.07.2013	BSB 2. Runde MM-Pokal	
28.07.2013	BSB 3. Runde MM-Pokal	
20.07.2013	BSJ Bayer. Jugend-Blitz-Einzelmeisterschaft	
August 2013	BSB Bay. Einzelmeisterschaft	
01.09.2013	BVO Meldetermin Einzelpokal für die Kreise	
15.09.2013	BSB Schnellschach - MM (OL/LL)	
03.10.2013	BVO Ofr. Jugend-Schnellschach im BA-Open	Bamberg



Die Jugendleitung des Schachbezirks Oberfranken, sowie die Schachvereine SC 1868 Bamberg e.V., TV 1890 Hallstadt e.V. und SC 1962 Höchststadt e.V. laden ein zum

21. Bamberger Jugend-Open

Rapid- und Türmchenturnier der BSJ
Oberfränkische Jugend-Schnellschach-Einzelmeisterschaft

Kreisjugendmeisterschaft im Schachkreis Bamberg

Schirmherr: Sportreferent Bürgermeister Werner Hipelius

Termin: Mittwoch, den 03. Oktober 2012, 10:00 Uhr
 Anwesenheitskontrolle: 09:45 Uhr !!
 Spiellokal: Graf-Stauffenberg-Realschule,
 Kloster-Langheim-Straße 11 in 96050 Bamberg
 Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
 Teilnehmer: U-20: Jahrgänge 1993, 1994
 U-18: Jahrgänge 1995, 1996
 U-16: Jahrgänge 1997, 1998
 U-14: Jahrgänge 1999, 2000
 U-12: Jahrgänge 2001, 2002
 U-10: Jahrgänge 2003, 2004
 U-08: Jahrgänge 2005 und jünger
 ACHTUNG: Keine getrennten Mädchenklassen!
 Modus: U-08 bis U-20: 7 Runden Schweizer System
 20 Min. Bedenkzeit pro Spieler und Partie
 Auswertung mit mehreren Computern!
 Startgeld: EURO 3,50 bei Voranmeldung und Überweisung
 EURO 5,00 bei Anmeldung am Turniertag
 Voranmeldungen: Reiner Schulz, Egerlandstr. 5, 91085 Weisendorf
 Tel.: 09135-6363, Fax: 09135-6750, Mob: 0173-7774208
 e-mail: reiner.schulz@fen-net.de
 Überweisungen: Jugendleitung - Schachbezirk Oberfranken
 Konto-Nr.: 430 445 379;
 Kreissparkasse Höchststadt (BLZ: 763 515 60)
 Meldeschluss: bei Voranmeldung: Freitag, 28.09.2012
 am Turniertag, Mittwoch, 03.10.2012, bis 09:30 Uhr
 Preise: jeweils Platz 1-3 Pokale, zusätzlich bekommt
 das beste Mädchen jeder Gruppe einen Siegerpokal
 (Keine Doppelpreise), Rest Buch-/Sachpreise
 (mindestens für 2/3 aller Teilnehmer),
 Erinnerungsurkunden für alle Teilnehmer
 Sonstiges: Die besten oberfränkischen Spieler der Altersklassen U-
 08 bis U-18 erhalten den Titel „oberfränkischer Jugend-Schnellschachmeister
 2012“. Für die Bayerische Schnellschachmeisterschaft sind die Bezirksmeister der
 AK U-18 und U-16 qualifiziert. Der beste Spieler der Altersklasse U-08 bis U-20
 aus dem Kreis Bamberg erhält den Titel „Kreisjugendmeister 2012“.

Gruppe Ost			
Schachkreis Marktredwitz/Stiftland	Kreisverband Hof-Bayreuth-Kulmbach		
TSV Arzberg-Röthenbach FC Marktleuthen SK Marktredwitz SK Mitterteich TuS Mehlmeisel SC Rösau SF Schönwald SV Thiersheim ATG Tröstau SC Waldsassen SC Wiesau SF Witzlasreuth SF Fichtelgebirge	TS Bayreuth TSV Bindlach TSV Kirchenlaibach SC Pegnitz/Creussen SC Waischenfeld	SF Bad Steben SV Gefrees SK Helmbrechts PTSV-SK Hof 1892 SF Kirchenlamitz SK Kulmbach FC Konradsreuth SK Lehsten SV 1952 Turm Lobenstein SK Marktleugast SK Martinlamitz ATSV Oberkotzau SK Presseck ASV Rehau TV Reinersreuth SC Schwarzenbach SK Stammbach TuS Weißdorf SC Weißenstadt	
Gruppe West			
	Kreisverband Lichtenfels/Kronach/Coburg/Neustadt	Schachkreis Bamberg	
	Coburger SV SC Ebersdorf VfB Einberg Rödental TSV Mönchröden SV Neustadt TSV Oberlauter SV Rödental SG Sonneberg SC Sunnefeld TSV Untersiemau SK Weidhausen	SSV Burgkunstadt Kronacher SK SK Michelau SK Mitwitz FC Nordhalben SV Seubelsdorf SC Steinwiesen SC Stockheim TSV Tettau SF Windheim	SC 1868 Bamberg PSV Bamberg TV Ebern TV Hallstadt TSV Hirschaid SC Höchststadt SC Hollfeld SV Memmelsdorf Conc. Strullendorf SV Walsdorf SC Zapfendorf

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:	SCHACHBEZIRK OBERFRANKEN
ZUSAMMENSTELLUNG / LAYOUT :	KLAUS STEFFAN (STEFFANKLAUS@GMX.DE)
DRUCK / VERSAND:	TOM CARL, REINER SCHULZ
AUFLAGE:	100
REDAKTIONSSCHLUSS:	28.05.2012
FOTOQUELLEN:	KLAUS STEFFAN UND ALVIN KRÄMER

MV-Hefte 2004 – 2012 - druckbare Qualität in PDF-Dateiformat unter
www.steffans-schachseiten.de

FUNKTIONÄRS-ADRESSENSPIEGEL

STAND 16.04.2012

FUNKTION	NAME	PLZ	ORT	STR	TEL1	TEL2	FAX	EMAIL
Bezirk Oberfranken								
Bezirksvorsitzender	Carl, Tom	96279	Weidhausen	Fliederweg 6	09562 501041	0170 4809341	09562 501155	bezirksvorsitzender@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksvorsitzender	Siegert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09221 3410			1vizepraesident@schachbezirk-oberfranken.de
Bezirksspielleiter	Schulz, Reiner	91085	Weisendorf	Egerlandstr. 5	09135 6363	0173 7774208	09135 6750	bezirksspielleiter@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksspielleiter	Krämer, Alvin	95326	Kulmbach	Unterkodach 3	09221 701485			mitglieder@schachbezirk-oberfranken.de
Bezirkskassier	Janke, Eugen	95448	Eckersdorf	Tulpenstr. 11	0921 39242			bezirkskassier@schachbezirk-oberfranken.de
Schriftführer	Siegert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09221 3410			1vizepraesident@schachbezirk-oberfranken.de
Bezirksjugendleiter	Kastner, Christoph	96117	Memmelsdorf	Mühlweg 17		0160 964110973		1jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksjugendleiter	Krämer, Alvin	95326	Kulmbach	Unterkodach 3	09221 701485		09221 6919188	2jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Fischer, Jan	95030	Hof	Robischbachweg 21	09281 1446422		09285 913339	presse@schachbezirk-oberfranken.de
Referent für Mitgliedererfassung	Krämer, Alvin	95326	Kulmbach	Unterkodach 3	09221 701485		09221 6919188	mitglieder@schachbezirk-oberfranken.de
Wertungsbeauftragter	Knauer, Olaf	96279	Weidhausen	Blumenstraße 14	09562 5267			wertungsbeauftragter@schachbezirk-oberfranken.de
Webmaster	Krämer, Alvin	95326	Kulmbach	Unterkodach 3	09221 701485		09221 6919188	mitglieder@schachbezirk-oberfranken.de
Beauftragter für Schulschach	Siegert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09572 790272		09572 790274	verwaltung@hauptschule.burgkunstadt.de
Beauftragter für Frauenschach	Groschwitz, Eva	95632	Wunsiedel	Hornschuchstraße 47	09232 8318			frauenschach@sf-fichtelgebirge.de
Beauftragter für Seniorenschach								
Vorsitzender Rechtsausschuss	Thorn, Ingo	96450	Coburg	Markt 5	09561 509068			ingo.thorn@coburger-sv.de
<u>KV Bamberg</u>								
1.Vorsitzender und 1. Spielleiter	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegelfeld 5	09505 7661			claus.kuhlemann@t-online.de
Jugendleiter	Kastner, Christoph	96117	Memmelsdorf	Mühlweg 17		0160 96410973		2jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
DWZ-Referent	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegelfeld 5	09505 7661			claus.kuhlemann@t-online.de
<u>KV Hof-Bayreuth-Kulmbach</u>								
1.Vorsitzender	Dohlus,Alexander	95352	Marktleugast	Jahnstraße 10	09255 8078584			vorsitzender@schachkreis-hof.de
stellv. Vorsitzender	Fischer,Jan	95030	Hof	Robischbachweg 21	09281 1446422			presse@schachkreis-hof.de
Spielleiter	Fuchs,Mirko	95505	Immenreuth	Sudetenstr. 19	09642 703988	0151 16606572		spielleiter@schachkreis-hof.de
Jugendleiter	Herrmann, Michael	95463	Bindlach	Dahlienweg 4	09208 9892			jugendleiter@schachkreis-hof.de
DWZ-Referent	Hertel,Ulrich	95111	Rehau	August-Beck-Str. 23	09283 2877			dwz@schachkreis-hof.de
<u>KV Marktredwitz</u>								
1.Vorsitzender und 1.Spielleiter	Roth, Bernd	95709	Tröstau	Grötschenreuther Str.4	09232 2927			schachkreis-mak@tele2.de
Jugendleiter	Feigel, Tobias	95032	Hof	Beethovenstr. 44	09281 7539803	0177 7953239		info@tobias-feigel.de
DWZ-Referent	Küspert, Helmut	90478	Nürnberg	Scharrerstr. 40	0911 473340	09238 990625		HelmutKuespert@aol.com
<u>KV Coburg/Neustadt und KV Lichtenfels/Kronach</u>								
1.Vorsitzender	Carl, Tom	96279	Weidhausen	Fliederweg 6	09562 501041	0170 4809341	01212 513617851	tom.carl@sk-weidhausen1989.de
stellv. Vorsitzender	Geisensetter, Franz	96515	Sonneberg	Friedhofstr. 3a	03675 805732			SG1951Sonneberg@gmx.de
Spielleiter	Schloßer, Ronny	96515	Sonneberg	Ziegenrückweg 31	03675 806294	0160 96462844		kreisspielleiter@arcor.de
Jugendleiter	Neuberg, Hans-G.	96317	Kronach	Seelabach 63	09261 61626 (AB!)			KJL_CNLK@gmx.de
DWZ-Referent	Knauer, Olaf	96279	Weidhausen	Blumenstr. 14	09562 5267			dwz@schachkreis-cnkl.de